

Amt Warnow-West
Landkreis Rostock

**Haushaltsplan
für das
Haushaltsjahr
2018**

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	2
Vorbericht	5
Ergebnishaushalt	28
Finanzhaushalt	29
Investitionsprogramm	31
Stellenplan	33
Anlagen	43
• Muster 4a - Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	43
• Muster 4b – Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen	45
• Muster 5a - Übersicht über die Zusammensetzung des Saldos der liquiden Mittel im HH-Jahr	46
• Muster 5b - Übersicht über die Zusammensetzung des Saldos der liquiden Mittel im Finanzplanungszeitraum	47
• Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 17 GemHVO (Rubikon)	49
• Investitionsübersicht	51
• Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten	69
• Übersicht über die Erträge und Aufwendungen	101
Übersicht über die Teilhaushalte	104
Teilhaushalte	106
Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt	114
Produkthaushalte (Darstellung der wesentlichen Produkte)	128

Sonstiges

Von den nach § 1 Abs. 2 GemHVO-Doppik dem Haushaltsplan beizufügenden Anlagen sind für das Amt War-now-West mehrere nicht zutreffend. Sie können entfallen. Dies sind:

- die Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen,
- die Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen,
- Wirtschafts- oder Haushaltspläne sowie geprüfte Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe, der sonstigen Sondervermögen für die Sonderrechnungen geführt werden, sowie der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Gemeinde mit maßgeblichem Einfluss beteiligt ist,
- eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Gemeinde nicht mit maßgeblichem Einfluss beteiligt ist,
- die Wirtschaftspläne der rechtsfähigen Anstalten des öffentlichen Rechts – mit Ausnahme der Sparkassen - , für die die Gemeinde Gewährträger ist,
- die Wirtschaftspläne/Haushaltspläne der Zweckverbände – mit Ausnahme der Zweckverbände, die ausschließlich Beteiligungen an Sparkassen halten -, bei denen die Gemeinde Mitglied mit maßgeblichem Einfluss ist und zu denen sie im laufenden Haushaltsjahr wesentliche Finanzbeziehungen unterhält.

Ergänzend angefügt sind:

- Benutzungshinweise für den doppischen Haushalt 132
- Handlungsrahmen zur Bewirtschaftung des doppischen Haushalts (Budgetregelungen) 134

Haushaltssatzung des Amtes Warnow-West für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss des Amtsausschusses des Amtes Warnow-West vom 23.11.2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

1. im Ergebnishaushalt

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	4.906.300 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	5.070.600 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-164.300 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-164.300 EUR
	die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 EUR
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-164.300 EUR

2. im Finanzhaushalt

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	4.656.900 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	4.695.500 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-38.600 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	45.000 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	114.600 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-69.600 EUR
d)	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit) auf	-181.000 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 465.000 EUR

§ 5 Hebesätze

entfällt

§ 6 Amtsumlage

1. Die Amtsumlage wird auf 13,40 v. H. der Umlagegrundlagen festgesetzt.

§ 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 60,875 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12.2013 betrug	5.815.777,15 EUR
Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug nach vorläufigen, ungeprüften Angaben (Jahresergebnisse ab 2014 sind noch nicht festgestellt)	6.169.786 EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	6.137.686 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	5.973.386 EUR.

§ 9 Weitere Vorschriften

Amtsschulumlage Regenbogenkinder Kritzmow

Die Umlage für die Amtsschule Regenbogenkinder Grundschule Kritzmow wird auf der Grundlage der Schülerzahlen festgesetzt.

Die Umlage beträgt 999,07 EUR je Schüler.

Amtsschulumlage Warnowschule Papendorf

Die Umlage für die Amtsschule Warnowschule Papendorf wird auf der Grundlage der Schülerzahlen festgesetzt.

Die Umlage beträgt 978,81 EUR je Schüler.

Bauhof

Die Gemeinden Papendorf, Stäbelow, Pölchow, Kritzmow und Ziesendorf beteiligen sich an den Zweckausgaben des Bauhofes nach folgender Umlagegrundlage:

1. Personalausgaben (für Vorarbeiter, weitere Stammkräfte usw.), Ausgaben für Sachausstattung und den laufenden Betrieb in den Gemeinden vor Ort (Vorortkosten)
 - nach den jeweils in den Gemeinden entstandenen Ausgaben
 - unberücksichtigt sollen Vertretung, gemeindeübergreifende Einsätze etc. bleiben
2. Personal- und Sachausgaben für den Leiter des Bauhofes (Gemeinschaftskosten) sowie Ausgaben für gemeindeübergreifend genutzte Sachausstattung und den laufenden Betrieb (Gemeinschaftskosten)
 - 1/5 der Ausgaben

Ort, Datum

Amtsvorsteher

Hinweis

Die Haushaltssatzung wird gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Rostock mit Schreiben vom _____ angezeigt. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme 7 Tage nach Bekanntmachung während der Sprechzeiten im Amt Warnow-West Zimmer 2.16. öffentlich aus.

Vorbericht

zum Haushaltsplan des Amtes Warnow-West
für das Haushaltsjahr 2018

Inhalt

1.	Grundlagen und Rahmenbedingungen	6
2.	Statistische Angaben zur allgemeinen Entwicklung	6
3.	Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft	8
3.1.	Darstellung des Haushaltsausgleichs	8
3.1.1.	Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum	8
3.1.2.	Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzplanungszeitraum	8
3.2.	Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum	10
4.	Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum	13
5.	Erläuterung der Haushaltsansätze	14
5.1.	Wichtige Erträge und Einzahlungen	14
5.2.	Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen	20
5.3.	Übersicht über die Entwicklung der Investitionen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzrechnung der Folgejahre	24
5.4.	Verpflichtungsermächtigungen	24
5.5.	Verbindlichkeiten	24
5.5.1.	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres	24
5.5.2.	Entwicklung der Investitionskredite	24
5.5.3.	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	25
5.6.	Sonstige finanzielle Verpflichtungen des Amtes Warnow-West	25
5.7.	Entwicklung der Sonderposten	26
5.8.	Entwicklung der Rückstellungen	26
5.9.	Übersicht über freiwillige Leistungen	26
6.	Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit	27
7.	Stellenplan	27
8.	Fazit und Ausblick	27

1. Grundlagen und Rahmenbedingungen

Budgetdiskussion:

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2018 wurde auf der Grundlage der Anmeldungen der Fachämter aufgestellt. Dabei erfolgte eine Abstimmung mit den budgetverantwortlichen Amtsleitern.

Der im Ergebnis dieser Abstimmung entstandene Entwurf wurde am 07.09.2017 für die Produkte 11403, 211 und 215 im Schul- und Bauhofausschuss, am 14.09.2017 im Finanzausschuss des Amtes Warnow-West sowie im Hauptausschuss am 06.11.2017 diskutiert. Hierbei wurde die Haushaltslage des Gesamthaushaltes über alle Budgets dargelegt und die einzelnen Budgets/Teilhaushalte detailliert betrachtet. Entsprechend den Empfehlungen der Ausschüsse wurde anschließend der vorliegende Haushaltsplan mit der Haushaltssatzung für das Jahr 2018 aufgestellt.

Haushaltserlass:

Der Haushaltserlass für das Haushaltsjahr 2018 lag zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes noch nicht vor. Der Haushaltsplan stützt sich deshalb auf die Hinweise für die Haushaltsplanung 2018 des Ministeriums für Inneres und Europa M-V vom 13.10.2017. Diese berücksichtigen die voraussichtlichen Auswirkungen des Entwurfes eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes auf Basis vorläufiger Einwohnerzahlen per 30.06.2016. Das Gesetz befindet sich derzeit in der Anhörung und soll voraussichtlich Anfang 2018 beschlossen werden. Die Angaben sind daher nur vorläufig, so dass sich kein Rechtsanspruch auf Zahlungen von Zuweisungen aus dem Erlass ableiten lässt.

Weitere wesentliche Grundlagen für die doppische Haushaltsplanung sind das Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 14.12.2007, die Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der aktuellen Fassung vom 13.07.2011, die Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik in der Fassung vom 13.12.2011 und die Verwaltungsvorschriften zur Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik in der aktuellen Fassung vom 05.03.2013 sowie die Verordnung zur Änderung der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung-Doppik vom 19.05.2016.

Die Eröffnungsbilanz des Amtes Warnow-West zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüft, durch den Amtsausschuss des Amtes Warnow-West am 10.04.2014 festgestellt und öffentlich bekanntgemacht. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans 2018 sind die Jahresabschlüsse 2012 und 2013 festgestellt. Für die Folgejahre bis 2016 liegen vorläufige Jahresabschlüsse vor, die in die Erläuterungen einbezogen wurden.

2. Statistische Angaben zur allgemeinen Entwicklung

Amtsgebiet

Das Amt Warnow-West umschließt westlich die Hansestadt Rostock von der Ostsee bis zur Warnow. Dem Amt gehören seit 06.05.1991 sieben Gemeinden an: Elmenhorst/ Lichtenhagen, Kritzmow, Lambrechtshagen, Papendorf, Pöchow, Stäbelow und Ziesendorf.

Bevölkerungsentwicklung

Per 30.06.2016 waren im Amtsgebiet 16.807 Einwohner und somit 102 Einwohner mehr als im Vorjahr gemeldet. Entgegen der Landesprognose zur Bevölkerungsentwicklung, die einen Bevölkerungsrückgang prognostiziert, geht das Amt Warnow-West aufgrund seiner besonderen Lage auch in den kommenden Jahren mindestens von einer gleichbleibenden Einwohnerzahl aus.

Bevölkerungsstand lt. statistischem Amt zum	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	30.06.2016
für Haushaltsjahr	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Einwohner	16.408	16.070	16.213	16.404	16.705	16.807

Die Einwohner teilen sich 2018 auf die amtsangehörigen Gemeinden wie folgt auf:

Elmenhorst/Lichtenhagen	4.055 Einwohner
Papendorf	2.516 Einwohner
Stäbelow	1.406 Einwohner
Pölchow	948 Einwohner
Kritzmow	3.746 Einwohner
Lambrechtshagen	2.755 Einwohner
Ziesendorf	1.381 Einwohner.

Entwicklung des Amtes

Charakteristik

Die Nähe zur Hansestadt Rostock ermöglicht dem Amt eine sehr gute Verkehrsanbindung. Die Bundesstraßen B 103 und B 105 kreuzen sich im Amtsgebiet. Die Bundesautobahn BAB 20 quert das Amtsgebiet im Süden und bietet mit den Anschlussstellen Rostock-Südstadt, Rostock-West und Bad Doberan den direkten Anschluss an das Bundesfernstraßennetz.

Hinsichtlich der Bildungsangebote finden sich im Amtsgebiet die Regenbogenkindergrundschule Kritzmow und die Warnowschule Papendorf (Grund- und Realschule). Beide Schulen werden als Amtsschulen geführt. In den letzten Jahren erfolgten die Ersatzneubauten für die Grundschule und die Sporthalle in Kritzmow, die durch die Schulträgergemeinden finanziert wurden und die Errichtung eines Erweiterungsbaus für die Realschule in Papendorf. Der Ersatzneubau einer Sporthalle an diesem Schulstandort befindet sich in der Planung und soll bei Bereitstellung von Fördermitteln 2018 realisiert werden.

In Elmenhorst/Lichtenhagen gibt es eine weitere Grundschule.

In allen Gemeinden des Amtes Warnow-West gibt es ein breit gefächertes Angebot an Kindertageseinrichtungen, die von freien Trägern betrieben werden.

Die Gemeinden des Amtes verfügen über unterschiedliche Wirtschaftskraft. Während in den nördlich gelegenen Gemeinden Elmenhorst/Lichtenhagen, Lambrechtshagen, Kritzmow und Stäbelow gewerbliche Ansiedlungen überwiegen, sind die südlich gelegenen Gemeinden Papendorf, Pölchow und Ziesendorf vorwiegend von der Landwirtschaft bestimmt.

3. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft

3.1. Darstellung des Haushaltsausgleichs

3.1.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 1 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus Haushaltsvorjahren gemäß § 2 Absatz 1 Nummer 33 keinen Fehlbetrag ausweist, also mindestens ausgeglichen ist.

Es wird in allen bisher abgeschlossenen oder vorläufig abgeschlossenen Haushaltsjahren (s. Nebenrechnung Fortschreibung vorläufige Jahresergebnisse auf der nächsten Seite) ein positives Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Die ab 2017 geplanten Verluste können durch die vorgetragenen Jahresüberschüsse ausgeglichen werden.

Insoweit ist sowohl im Haushaltsjahr als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt gegeben.

Lfd. Nr.		Jahr	Jahresergebnis	
			je Einwohner	
			in EUR	
		1	2	3
1.	aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge vorläufig*			
1.1.	Haushaltsergebnis festgestellt	2012	374.796	23
	Haushaltsergebnis festgestellt	2013	485.388	30
	Haushaltsergebnis vorläufig*	2014	18.704	1
	Haushaltsergebnis vorläufig*	2015	245.387	15
	bisher vorzutragen vorläufig*		1.124.274	
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Haushaltsergebnis) vorläufig*	2016	89.919	5
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Haushaltsplan)	2017	-32.100	-2
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2018	-164.300	-10
3.	Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2018	1.017.793	
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre			
	1. Haushaltsfolgejahr	2019	-97.600	-6
	2. Haushaltsfolgejahr	2020	-83.100	-5
	3. Haushaltsfolgejahr	2021	-74.200	-4
5.	Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes		762.893	

* jedoch bereits unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen und Auflösungen Sonderposten

3.1.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 49 besteht, also unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zu decken.

Einschätzung der dauernden Leistungsfähigkeit

	2012 festgest.	2013 festgest.	2014 vorl.	2015 vorl.	2016 vorl.	2017	2018	2019	2020	2021
Entwicklung Jahresergebnis EHH										
10. Summe ffr. Erträge	4.218.897,02	4.349.222,91	4.059.874,29	4.439.587,80	4.527.962,76	4.727.900	4.906.300	4.832.100	4.870.300	4.901.800
19. Summe ffr. Aufwendungen	3.843.308,52	3.862.758,51	4.046.126,37	3.971.349,01	4.175.437,05	4.766.000	5.070.600	4.929.700	4.953.400	4.976.000
20. Laufendes Ergebnis VW	375.588,50	486.464,40	23.747,92	468.238,79	352.525,71	-32.100	-164.300	-97.600	-83.100	-74.200
23. Finanzergebnis	-792,46	-1.076,61	-5.044,26	-10.241,20	-7.402,18					
27. Außerordentliches Ergebnis	0,00									
31. vorläufiges Jahresergebnis	374.796,04	485.387,79	18.703,66	457.997,59	345.123,53	-32.100	-164.300	-97.600	-83.100	-74.200
Finanzausgleichrücklage										
voraussichtliche SOPO				75.800,00	142.000,00					
voraussichtliche AFA				288.411,00	397.205,00					
vorläufiger JA mit SOPO/AFA	374.796,04	485.387,79	18.703,66	245.386,59	89.918,53	-32.100	-164.300	-97.600	-83.100	-74.200
Auflösung sonst. SOPO										
28. festgestelltes Jahresergebnis	374.796,04	485.387,79	18.703,66	245.386,59	89.918,53	-32.100	-164.300	-97.600	-83.100	-74.200
38. Vortrag	374.796,04	860.183,83	878.887,49	1.124.274,08	1.214.192,61	1.182.092,61	1.017.792,61	920.192,61	837.092,61	762.892,61

im Plan bereits berücksichtigt

HH-Ausgleich FHH

26. Forderungen EHK JA	1.417.226,55	296.682,90	684.532,22	564.245,10	1.146.610,76	1.316.678	1.296.678	1.115.678	1.115.678	1.115.678
Saldo ord. Ein- und Auszahlungen	413.911,60	495.020,13	228.872,49	457.483,89	386.993,26	230.900	-38.600	127.400	135.500	135.600
41. Saldo Ein- und Auszahlungen Investitionen	-1.405.799,01	-22.139,72	-803.868,99	121.075,54	-109.759,50	-178.500	-69.600	-49.500	-52.100	-50.700
44. ordentliche Tilgung	141.528,91	78.808,65	94.651,53	54.944,57	72.112,38	72.400	72.800	77.900	83.400	84.900
Forderungen EHK JE	296.682,90	684.532,22	564.245,10	1.146.610,76	1.316.678,07	1.296.678	1.115.678	1.115.678	1.115.678	1.115.678

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Finanzhaushalt ist der Bestand an liquiden Mitteln zum Ende des letzten Haushaltsjahres mit einer kameralen Rechnungslegung, soweit er dem Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen zuzurechnen ist, mit zu berücksichtigen. Dieser wurde in der Eröffnungsbilanz mit 505.906,24 EUR festgestellt.

Die dem Haushaltsjahr 2015 zuzuordnenden Auszahlungen zur Tilgung von Krediten (Fälligkeit 01.01.2015) wurden bereits am 30.12.2014 durch das Landesförderinstitut eingezogen. Als Ursache wurden Probleme bei der Einführung der SEPA-Lastschriften angegeben. Für 2018 und die Finanzplanungsjahre wird der Überschuss der ordentlichen und außerordentlichen Einzahlungen über die korrespondierenden Auszahlungen zur Finanzierung der planmäßigen Tilgungen ausreichen.

Insoweit ist sowohl im Haushaltsjahr als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gegeben.

Lfd. Nr.		Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	je Einwohner	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten	in Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge
		1	2	3	4	6
1.	aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge vorläufig					505.906
1.1.	Haushaltsergebnis festgestellt	2012	413.912	25	141.529	778.289
	Haushaltsergebnis festgestellt	2013	495.020	30	78.809	1.194.500
	Haushaltsergebnis vorläufig	2014	228.872	14	94.652	1.328.721
	Haushaltsergebnis vorläufig	2015	457.484	28	54.945	1.731.261
	bisher vorzutragen vorläufig		1.595.288		369.934	1.731.261
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) vorläufig	2016	386.993	24	72.112	1.643.602
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2017	230.900	14	72.400	1.802.102
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2018	-38.600	-2	72.800	1.690.702
3.	Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2018	2.174.581		587.246	2.093.242
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre					
	1. Haushaltsfolgejahr	2019	127.400	8	77.900	2.142.742
	2. Haushaltsfolgejahr	2020	135.500	8	83.400	2.194.842
	3. Haushaltsfolgejahr	2021	135.600	8	84.900	2.245.542
5.	Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes		2.573.081		833.446	2.245.542

3.2. Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum wird in Muster 5b dargestellt.

In den Zeilen 1 bis 3 sowie 18 bis 20 wird die Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in den beiden Haushaltsvorjahren, im Haushaltsjahr und im Finanzplanungszeitraum dargestellt. Bis zum Vorliegen der aktuellen Jah-

resabschlüsse wird der Bestand an liquiden Mitteln des Amtes Warnow-West im Finanzplanungszeitraum bei 1.115.667 EUR liegen.

In den folgenden Zeilen 4 bis 16 werden die Ursachen für die Veränderung des Saldos der liquiden Mittel unterschieden nach

- dem laufenden Bereich (Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und planmäßige Tilgung von Krediten)
- dem Investitionsbereich (Saldo der Ein- und Auszahlungen für Investitionen)
- dem Bereich der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern.

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum 2018							
lfd. Nr.		Ergebnisse des Haus- halts- vorjahres 2016	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		1	2	3	4	5	6
1 ¹	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	1.146.610,76	1.316.677	1.296.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677
2 ²	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	1.146.610,76	1.316.677	1.296.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677
4	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	1.731.440,69	2.046.322	2.204.822	2.093.422	2.142.922	2.195.022
5	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	386.993,26	230.900	-38.600	127.400	135.500	135.600
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	72.112,38	72.400	72.800	77.900	83.400	84.900
8 ³	+ Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	2.046.321,57	2.204.822	2.093.422	2.142.922	2.195.022	2.245.722

9		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	-672.112,16	-781.872	-960.372	-1.029.972	-1.079.472	-1.131.572
10	+	Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	0,00	0	0	0	0	0
11	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)	-109.759,50	-178.500	-69.600	-49.500	-52.100	-50.700
12	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0,00	0	0	0	0	0
13	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	-781.871,66	-960.372	-1.029.972	-1.079.472	-1.131.572	-1.182.272
14		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	87.282,23	52.228	52.228	52.228	52.228	52.228
15	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)	-35.054,12	0	0	0	0	0
16	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsjahres	52.228,11	52.228	52.228	52.228	52.228	52.228
17 ⁴	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	1.316.678,02	1.296.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677
Kontrollrechnung:								
18		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)	1.316.678,02	1.296.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677
19	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)	0,00	0	0	0	0	0
20	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	1.316.678,02	1.296.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677

Sofern in Zeile 8 kein negativer Betrag ausgewiesen wird, ist in dem entsprechenden Jahr der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gegeben. Der Haushaltsausgleich ist in allen vorliegenden Haushaltsjahren gegeben. Die Überschüsse der laufenden Einzahlungen über die laufenden Auszahlungen reichen immer aus, die planmäßigen Tilgungen der Kredite für Investitionen zu decken. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes ist eine Überdeckung in Höhe von 2.245.722 EUR zu verzeichnen. Diese wird benötigt, um die Unterdeckung des Saldos aus Investitionstätigkeit zu kompensieren, der am Ende des Finanzplanungszeitraums -1.282.272 EUR beträgt. In allen Haushaltsjahren übersteigen die Investitionsauszahlungen die Investitionseinzahlungen. Die Ursache hierfür liegt in der Finanzierung der Investitionen im Amtshaushalt über Umlagen.

4. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum

Die Entwicklung des Eigenkapitals zum Ende des Haushaltsjahres zeigt die nachfolgende Tabelle. Es handelt sich auch hier teilweise noch um vorläufige Angaben, da bisher nur die Eröffnungsbilanz und die Jahresabschlüsse 2012 und 2013 festgestellt sind.

Lfd. Nr.		Jahr	Ergebnisvortrag in das Haushaltsfolgejahr	Rücklagen				Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres
				Allgemeine Kapitalrücklage	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	Rücklage komm. Finanzausgleich	Sonst. zweckgeb. Ergebnisrücklagen	
				in EUR				
		1	2	3	4	5	6	7
1.	Bestand zum Ende des Haushaltsvorjahres							
1.1.	Eröffnungsbilanz			4.953.257	0	0	0	4.953.257
	Jahresabschluss festgestellt	2012	-15.686	4.954.021	0	0	390.482	5.328.817
	Jahresabschluss festgestellt	2013	485.388	4.955.593	0	0	390.482	5.815.777
	Jahresabschluss vorläufig*	2014	18.704	4.955.593	0	0	390.482	5.834.481
	Jahresabschluss vorläufig*	2015	245.387	4.955.593	0	0	390.482	6.079.867
	bisher vorzutragen vorläufig		733.792	4.955.593	0	0	390.482	6.079.867
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Ergeb.)*	2016	89.919	4.955.593	0	0	390.482	6.169.786
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2017	358.382	4.955.593	0	0	0	6.137.686
2.	Bestand zum Ende des Haushaltsjahres	2018	-164.300	4.955.593	0	0	0	5.973.386
3.	Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsfolgejahres							
	1. Haushaltsfolgejahr	2019	-97.600	4.955.593	0	0	0	5.875.786
	2. Haushaltsfolgejahr	2020	-83.100	4.955.593	0	0	0	5.792.686
4.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2021	-74.200	4.955.593	0	0	0	5.718.486

* jedoch bereits unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen und Auflösungen Sonderposten

Das Eigenkapital wurde in der Eröffnungsbilanz mit 4.953.257,48 EUR festgestellt. Aus dem Jahresüberschuss 2012 wurden sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen gebildet. Davon entfallen 217.070,61 EUR auf das Amt Warnow-West, 131.238,16 EUR auf den Amts-

bauhof und 42.173,26 EUR auf die Warnowschule Papendorf. Der Verlustvortrag in Höhe von 15.685,99 EUR betrifft das umlagefinanzierte Produkt Regenbogenkindergrundschule Kritzmow. Der Jahresüberschuss 2013 von 485.387,79 EUR wurde auf neue Rechnung vorgetragen.

Die vorläufigen Jahresergebnisse der Folgejahre werden zunächst als Ergebnisvortrag ausgewiesen, da über ihre Verwendung noch kein Beschluss gefasst wurde. Die Veränderungen bei der allgemeinen Kapitalrücklage resultieren aus Korrekturen der Eröffnungsbilanz. Das Eigenkapital beträgt am Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich 5.718.486 EUR. Mit dem Ausweis eines positiven Eigenkapitals kommt das Amt Warnow-West der Vorschrift der Kommunalverfassung bezüglich der Erhaltung des Eigenkapitals und einer nicht zulässigen Überschuldung nach.

5. Erläuterung der Haushaltsansätze

5.1. Wichtige Erträge und Einzahlungen

Die Summe der laufenden Erträge beträgt 4.906.300 EUR. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Erhöhung um 178.400 EUR.

Die Erträge aus **Zuwendungen und Umlagen** (Amtsumlage, Zuweisungen für die Wahrnehmung gesetzlich übertragener Aufgaben bzw. Konnexität) betragen 3.108.400 EUR, davon entfallen auf die Amtsumlage 2.242.100 EUR (Vorjahr: 2.228.300 EUR).

Die Aufwendungen der Gemeinden für die Amtsumlage werden gegenüber dem Vorjahr um 13.800 EUR erhöht veranschlagt. Der Haushaltsausgleich und damit die Höhe der Amtsumlage werden in diesem Jahr von mehreren Faktoren wesentlich bestimmt.

Da neue Tarifverhandlungen anstehen, werden die Aufwendungen für die Personalkosten mit 3% Erhöhung des Tabellenentgeltes in der Planung veranschlagt und die Personalnebenkosten daraufhin angepasst. Die Sekretariatsstelle wird entsprechend des Nachtrags Haushaltes 2017 mit 1 VbE weitergeführt. Die Inanspruchnahme des Bauhofes für Hausmeistertätigkeiten wird um 5 Stunden pro Woche erhöht. Neu eingerichtet wird eine Vergabestelle mit 1 VbE. Die Personal- und Versorgungsleistungen steigen damit um insgesamt 11.600 EUR.

Für die Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges für den Lada für den Außendienst werden Mittel in Höhe von 12.000 EUR aufgrund erhöhter Reparaturen veranschlagt (Restbuchwert Lada 3.000 EUR, da erst nach 10 Jahren abgeschrieben).

Für Betriebs- und Geschäftsausstattung werden insgesamt 30.200 EUR geplant, davon für MC Exchange Server 14.000 EUR, für fest installierten Beamer 5.000 EUR sowie für Spezialdrucker 1.600 EUR. Unumgänglich ist die Einführung der elektronischen Aktenführung, die der Gesetzgeber ab 2021 von der öffentlichen Verwaltung verlangt. Diese schlägt sich 2018 mit 9.600 EUR bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung (Rechner, Scanner) und mit 21.900 EUR bei der Datenverarbeitung (Einführung Dokumentenmanagementsystem) nieder. Weitere 11.000 EUR werden für die Erneuerung der Office-Lizenzen erforderlich. Der Gesamtbedarf in der Datenverarbeitung erhöht sich um insgesamt 31.200 EUR.

Weiterhin hat das Amt als Anlieger des Schulweges an die Gemeinde Kritzmow einen Ausbaubeitrag für die im Jahr 2015 durchgeführte Ausbaumaßnahme in Höhe von ca. 78.000 EUR zu leisten. Diese einmalige Zahlung soll aus dem bereits festgestellten Finanzvortrag der Jahre 2012 und 2013 finanziert werden und entlastet somit die aktuelle Amtsumlage.

Die Entwicklung der Amtsumlage ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Jahr	Umlage in EUR	Umlage in % der Umlagegrundlagen	20	30	40	50	60	70	80
2012	1.828.300	14,30	478.100	233.300	163.400	77.200	407.700	346.600	122.000
2013	1.897.900	16,21	435.200	277.100	168.300	104.100	410.600	359.400	143.200
2014	1.835.400	13,41	483.400	247.400	194.400	92.700	393.800	281.000	142.700
2015	2.063.100	14,94	464.700	304.600	198.200	101.500	471.000	350.700	172.400
2016	2.097.900	14,44	544.800	301.900	237.900	99.300	408.700	367.800	137.500
2017	2.228.300	14,36	506.700	313.100	244.200	111.700	499.900	377.900	174.800
2018	2.242.100	13,40	545.500	321.000	273.000	104.900	471.100	374.800	151.800

Die Zuweisungen für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises werden sich gegenüber dem Vorjahr um 68.300 EUR auf 694.000 EUR erhöhen (Vorjahr 625.700 EUR). Die Zuweisungen für Konnexität bleiben gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 3.900 EUR unverändert.

Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte werden in Höhe von 189.000 EUR (Vorjahr 171.800 EUR) erwartet. Sie umfassen vor allem die Passgebühren und Gebühren für die Erteilung von Bescheiden, aber auch Entgelte für Kopien, Hundemarken, steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigungen, die Mieten und Nebenkosten sowie Erstattungen von Auslagen und Verwaltungsgebühren.

Die Erträge aus **Kostenerstattungen und -umlagen** verringern sich um 19.400 EUR auf 1.492.800 EUR (Vorjahr 1.512.200 EUR). Sie umfassen die allgemeinen Schulumlagen, die Umlagen für den Amtsbauhof sowie die Verwaltungskostenumlagen für den Wasser- und Bodenverband.

Regenbogenkindergrundschule Kritzmow

Für die Schulumlage ergibt sich ein Bedarf in Höhe von 213.800 EUR bzw. bei nunmehr 214 Schülern eine Schulumlage in Höhe von 999,07 EUR/Schüler und damit 75,23 EUR/ Schüler weniger als im Vorjahr (2017: 229.900 EUR bei 214 Schülern).

Jahr	Umlage in EUR	Schülerzahl	Umlage/Schüler
2012	165.700	140	1.183,57
2013	190.500	163	1.168,71
2014	197.300	166	1.188,55
2015	216.200	178	1.214,61
2016	188.800	190	993,68
2017	229.900	214	1.074,30
2018	213.800	214	999,07

Die Aufwendungen für die Personalkosten wurden mit 3% Erhöhung des Tabellenentgeltes eingeplant. Somit müssen für Personalkosten insgesamt 3.700 EUR mehr veranschlagt werden als im Vorjahr.

Ein Minderbedarf besteht in Folge verringerter Aufwendungen für die Bewirtschaftung (Energie, Wasser etc.) in Höhe von 5.400 EUR. Die Ursache dafür liegt in der Anpassung der Abschläge auf den geringeren Energiebedarf der Gebäude. Auch die Mittel für Reinigungsleistungen können reduziert werden. Hier lag der Planansatz 2017 zu hoch.

Berücksichtigung fand insbesondere die Veranschlagung von 53.000 EUR für die Errichtung eines zweiten Rettungsweges für die Sporthalle als Unterhaltungsaufwand. Die Nutzung der Turnhalle für schulische Veranstaltungen mit mehr als 200 Personen erfordert die Umsetzung der Forderungen der Versammlungsstättenverordnung. Diese legt fest, dass 2 Rettungswegen mit einer lichten Breite von mindestens 1,20 m je Ausgang vorhanden sein müssen. Im Brandschutzkonzept ist festgelegt, dass der Rettungsweg zum notwendigen Flur auf Grund der lichten Breite von kleiner als 1,20 m nicht als anrechenbarer Rettungsweg genutzt werden kann. Er steht nur als zusätzliche Sicherheit zur Verfügung. Somit ist die Schaffung eines zusätzlichen Rettungsweges mit einer lichten Breite von größer als 1,20 m notwendig. Der Bedarf für die Datenverarbeitung erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 3.100 EUR auf 6.000 EUR (Vorjahr 2.900 EUR). Ursächlich dafür sind eine geänderte Zuordnung der Druckerpatronen (bisher 1.200 EUR in Geschäftsaufwendungen), die Übernahme der Kosten für die Internetseite durch den Schulträger (650 EUR) sowie die Anpassung des IT-Wartungsvertrages (700 EUR).

Für Planungsleistungen für die Schulhofgestaltung werden 15.000 EUR veranschlagt. Für den Schulhofbereich der Grundschule auf dem Grundstück des Amtes soll ein Gesamtgestaltungskonzept erarbeitet werden. Dieses soll neben Spielgeräten und Freiflächen auch eine Laufbahn und Weitsprunganlage beinhalten. Die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen soll in den folgenden Jahren schrittweise durchgeführt werden.

Für die Schulerweiterung sind Planungsleistungen in Höhe von 30.000 EUR vorgesehen. Zur Umwandlung der Grundschule Kritzmow in eine volle Halbtagsschule ist die Schaffung zusätzlicher Räume erforderlich. Hierfür sind verschiedene Erweiterungs- und Ausbauvarianten zu untersuchen. Nach Festlegung der Vorzugsvariante sind die Planungsleistungen zu beauftragen.

Die Finanzierung für beide investiven Maßnahmen erfolgt über eine Anzahlung auf Sonderposten aus Zuwendungen von Schulträgergemeinden entsprechend der Schülerzahl im Schuljahr 2017/2018 (Gemeinden Stäbelow und Kritzmow).

Warnowschule Papendorf

Für die Schulumlage ergibt sich ein Bedarf in Höhe von 475.700 EUR bzw. bei nunmehr 486 Schülern eine Schulumlage in Höhe von 978,81 EUR/Schüler und damit 8,19 EUR/Schüler mehr als im Vorjahr (2017: 482.400 EUR bei 497 Schülern).

Jahr	Umlage in EUR	Schülerzahl	Umlage/Schüler
2012	397.300	418	950,48
2013	409.500	432	947,92
2014	382.600	453	844,59
2015	463.700	484	958,06
2016	478.300	476	1.004,83
2017	482.400	497	970,62
2018	475.700	486	978,81

Die Aufwendungen für die Personalkosten werden mit 3% Erhöhung des Tabellenentgeltes eingeplant. Somit müssen für Personalkosten insgesamt 7.500 EUR mehr veranschlagt werden als im Vorjahr. Der Bundesfreiwilligendienst ist ausgelaufen.

Für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude werden 78.800 veranschlagt (Vorjahr 71.900 EUR). Der Bedarf besteht für Malerarbeiten in der Regionalen Schule in Höhe von 12.000 EUR, Malerarbeiten in der Mensa in Höhe von 3.000 EUR und den Einbau von 2 Brandschutztüren in der Grundschule in Höhe von 5.900 EUR. Weiterhin sind Mittel für Wartungen (14.500 EUR), Fußbodenarbeiten (37.000 EUR - EG Regionale Schule wurde mehrfach zurückgestellt), Obstbaumschnitt, Schmutzfang, Umbau Haupteingangstür etc. beantragt.

Für den Austausch von 10 Rechnern inkl. Lizenzen sind 8.000 EUR beantragt.

Für Vermessungskosten zur Übertragung eines durch die Warnowschule Papendorf genutzten Grundstückes an das Amt werden 8.500 EUR veranschlagt. Der Spielplatz der Grundschule befindet sich teilweise auf einem Grundstück der Gemeinde Papendorf.

Neue Investitionsmaßnahmen sind für 2018 in Höhe von 5.000 EUR für Spielgeräte vorgesehen. Die Investitionsmaßnahme Neubau Sporthalle aus dem Jahre 2017 wird als Haushaltsausgaberesort und als Haushaltseinnahmeresort in das Jahr 2018 übertragen. Eine weitergehende Aussage zum darüber hinausgehenden Finanzbedarf für den Neubau der Sporthalle kann erst nach erfolgter Ausschreibung und Fördermittelbewilligung getroffen werden. Für die Umsetzung des Verkehrskonzeptes stehen noch 20.000 EUR aus 2017 zur Verfügung.

Die Kredite werden planmäßig langfristig getilgt (72.800 EUR Tilgung, 8.500 EUR Zinsen). Die Kreditverbindlichkeiten belaufen sich zum Jahresende 2018 auf 729.082,79 EUR, davon Erweiterungsbau 440.608,96 EUR.

Amtsbauhof

Die Kostenerstattung der 5 Gemeinden für die Bauhofumlage wurde in Höhe von 518.000 EUR (Vorjahr 504.100 EUR) veranschlagt.

Für Investitionen sind im Haushaltsjahr 2018 keine Mittel vorgesehen.

Eine Erhöhung ist bei der Personalkostenerstattung Bauhofverwaltung über die Amtsumlage in Höhe von 3.500 EUR auf Grund der Erhöhung der Hausmeisterstätigkeiten im Amt um 5 Stunden pro Woche zu verzeichnen. Entsprechend erhöhen sich auch die Personalkosten und darüber hinaus die für den Bauhof um 16.300 EUR. Diese Erhöhung resultiert aus der Änderung eines geringfügig entlohnten Beschäftigungsverhältnisses in eine tariflich entlohnte Beschäftigung. Des Weiteren sind 3% Erhöhung des Tabellenentgeltes eingeplant.

Für die Unterhaltung von Fahrzeugen werden Mittel in Höhe von 83.000 EUR (Vorjahr 47.900 EUR) beantragt. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert aus dem Verschleiß von Fahrzeugen (Erhöhung um 10.000 EUR für 6 Fahrzeuge) und die Beschaffung von Motorgeräten (25.000 EUR). Im Haushaltsjahr 2017 waren die Kosten für die Beschaffung von Motorgeräten noch unter den Produktsachkonten 11403.0820 bzw. 0827 geplant. Gemäß GemHVO-Doppik i. d. F. vom 19.05.2016 wird auf eine Erfassung abnutzbarer, beweglicher Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von 1.000 EUR ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten, verzichtet. Sie werden als Aufwand behandelt.

Für Aus- und Fortbildung werden wie auch im Vorjahr 3.200 EUR für den Motorkettensägelehrgang für 2 Mitarbeiter und den Baumschullehrgang für 3 Mitarbeiter veranschlagt. Alle anderen Aufwendungen wie die Bewirtschaftung der Grundstücke, die Unterhaltung der Grundstücke, die Dienst- und Schutzkleidung sowie die Geschäftsaufwendungen werden konstant zum Vorjahr gehalten. Die Abschreibungen erhöhen sich in Folge der Investitionen des Vorjahres um ca. 8.000 EUR.

Die Zinserträge und sonstigen Finanzerträge werden in Höhe von 100 EUR (Vorjahr 1.500 EUR) geplant. Hierbei handelt es sich um Zinserträge aus Geldanlagen. Zinserträge können derzeit kaum erzielt werden, da die guten Anlagekonditionen der Vorjahre ausgelaufen sind.

Sonstige laufende Erträge sind in Höhe von 116.000 EUR (Vorjahr 13.000 EUR) zu erwarten. Hier spiegeln sich neben den ordnungsrechtlichen Erträgen vor allem die (zahlungswirksamen) Auflösungen des Sonderpostens für den Schulneubau in Kritzmow wieder, die zur Finanzierung des Ausbaubeitrages (Anteil der Amtsschule) für den Schulweg sowie für die Herstellung des 2. Rettungsweges für die Sporthalle herangezogen werden.

Die im Finanzhaushalt veranschlagten laufenden Einzahlungen weichen teilweise von den im Ergebnishaushalt veranschlagten Erträgen ab. Dies ist vor allem darin begründet, dass im Ergebnishaushalt die Auflösungen aus Sonderposten sowie die Auflösung von Rückstellungen dargestellt werden, die nicht zahlungswirksam sind. Alle übrigen Aussagen zu den Erträgen gelten somit auch für die Einzahlungen.

Insgesamt kann von einer kontinuierlich leicht ansteigenden finanziellen Grundausstattung insbesondere für den übertragenen Wirkungskreis ausgegangen werden, die neben der Ausschöpfung eigener Einnahmepotenziale vor allem durch die Umlagen gesichert werden kann.

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle:

Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen

Lfd. Nr.	Ertrags-/Einzahlungsarten	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
		Erträge	Einzahlungen										
2.	Zuwendungen, allg.												
	Umlagen	2.897.421	2.755.607	3.029.400	2.881.300	3.108.400	2.962.000	3.100.900	2.954.500	3.123.300	2.976.900	3.154.800	3.002.400
	davon												
	übertragener WK	622.580	622.580	622.600	622.600	694.000	694.000	694.000	694.000	694.000	694.000	694.000	694.000
	lfd. Zwecke	34.498	34.684	30.400	30.400	25.900	25.900	25.900	25.900	25.900	25.900	25.900	25.900
	Auflösung SOPO*	142.000	0	148.100	0	146.400	0	146.400	0	146.400	0	146.400	0
	Amtsumlage	2.098.343	2.098.343	2.228.300	2.228.300	2.242.100	2.242.100	2.234.600	2.234.600	2.257.000	2.257.000	2.288.500	2.288.500
	öff.-rechtliche												
4.	Leistungsentgelte	138.726	141.202	152.000	152.000	168.000	168.000	168.000	168.000	168.000	168.000	168.000	168.000
	davon												
	Passgebühren	97.837	97.837	115.000	115.000	131.000	131.000	131.000	131.000	131.000	131.000	131.000	131.000
	Gebührenbescheide	35.327	36.379	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
	privatrechtliche												
5.	Leistungsentgelte	24.676	28.409	19.800	19.800	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
	davon												
	Mieten	24.157	24.514	19.600	19.600	20.900	20.900	20.900	20.900	20.900	20.900	20.900	20.900
	Kostenersatzungen/-umlagen	1.523.935	1.526.471	1.512.200	1.512.200	1.492.800	1.492.800	1.529.100	1.529.100	1.544.700	1.544.700	1.544.400	1.544.400
	davon												
	Schulumlagen												
	RGS Kitzmow	283.606	283.606	229.900	229.900	213.800	213.800	210.800	210.800	212.500	212.500	216.200	216.200
	WS Papendorf	560.001	560.001	564.000	564.000	557.000	557.000	565.600	565.600	574.000	574.000	577.000	577.000
	Bauhofumlage	470.129	470.129	504.100	504.100	518.000	518.000	536.200	536.200	549.700	549.700	549.700	549.700
	Zinserträge/-einzahlungen	2.207	1.719	1.500	1.500	100	100	100	100	300	300	600	600
	sonst. laufende												
10.	Erträge/Einzahlung	85.205	46.317	13.000	13.000	116.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
	davon												
	Buß-, Verwargelder	14.728	14.231	13.000	12.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
	Aufw. Rückstellungen	36.877	0	0	0	103.000	0	0	0	0	0	0	0
	Ordentliche Erträge/Einzahlung	4.672.170	4.499.725	4.727.900	4.579.800	4.906.300	4.656.900	4.832.100	4.685.700	4.870.300	4.723.900	4.901.800	4.755.400
	Außerordentliche												
	Erträge/Einzahlung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe												
	Erträge/Einzahlung	4.672.170	4.499.725	4.727.900	4.579.800	4.906.300	4.656.900	4.832.100	4.685.700	4.870.300	4.723.900	4.901.800	4.755.400
	je Einwohner	285	274	283	274	292	277	288	279	290	281	292	283

5.2. Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen

Die Summe der laufenden Aufwendungen aus der Verwaltungstätigkeit beträgt 5.070.600 EUR (Vorjahr 4.760.000 EUR). Gegenüber 2017 steigen die laufenden Aufwendungen um 310.600 EUR. Die wesentlichen Erhöhungen betreffen die Personalaufwendungen sowie die sonstigen laufenden Aufwendungen.

Die **Personalaufwendungen** wurden mit 3.215.700 EUR veranschlagt (Vorjahr 3.105.100 EUR). Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies einen Mehrbedarf von 110.600 EUR. Hier sind sowohl die Beamtenbezüge, die Dienstbezüge der Arbeitnehmer als auch die Aufwendungen für die ehrenamtlich Tätigen und die arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen berücksichtigt. Die Steigerung resultiert, wie bei der Veränderung der Amtsumlage dargelegt, aus der erwarteten Erhöhung der Tabellenentgelte, die mit einer Steigerung von 3% in der Planung veranschlagt und die Personalnebenkosten daraufhin angepasst wurden. Dies wirkt sich auch in den umlagefinanzierten Teilhaushalten der Regenbogenkindergrundschule Kritzmow, der Warnowschule Papendorf sowie beim Amtsbauhof aus.

Die Aufwendungen für **Sach- und Dienstleistungen** wurden gegenüber dem Vorjahr um 110.300 EUR höher veranschlagt. Die Mittel für die Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen und Gebäude werden in Höhe von 43.000 EUR (Vorjahr 30.000 EUR) veranschlagt. Für das mehr als 15 Jahre alte Amtsgebäude ist ein zunehmender Bedarf an Sanierungsarbeiten (Teppichböden, Malerarbeiten, energetische Sanierung etc.) notwendig, die weiter nur schrittweise realisiert werden können. Im Jahr 2018 sollen das Sitzungszimmer, der Wartebereich, die Flure im Erdgeschoss und der Außenbereich des Einganges saniert werden. Allein dafür werden 27.500 EUR veranschlagt.

Mit der Umstellung des Rechnungswesens auf die kommunale Doppik wird nun der vollständige Ressourcenverbrauch aufgezeigt. Ausdruck des Ressourcenverbrauchs im Bereich des Anlagevermögens sind die **Abschreibungen**, die den Werteverzehr des gemeindlichen Vermögens widerspiegeln. Abschreibungen wurden im Haushaltsjahr in einer Gesamthöhe von 348.900 EUR berücksichtigt. Das sind 39.000 EUR weniger als im Vorjahr. Die Reduzierungen betreffen die Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung in allen Bereichen.

Die Aufwendungen für den Bauhof sowie die beiden Amtsschulen werden bis auf die Abschreibungen vollständig durch die jeweiligen Umlagen gedeckt.

In der folgenden Übersicht wird die Abschreibungsbelastung den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen gegenübergestellt.

	Immaterielle Vermögensgegenstände	unbebaute/bebaute Grundstücke sowie Bauten auf fremden Grund und Boden	Infrastrukturvermögen	sonstige planmäßige Abschreibungen	außerplan-mäßige Abschreibungen/Auflösungen	Summe
in EUR						
2016						
Auflösung Sonderposten	0	84.000	0	58.000	0	142.000
Abschreibungen	4.400	299.200	0	78.800	0	382.400
Abschreibungsbelastung (Netto)	-4.400	-215.200	0	-20.800	0	240.400

2017						
Auflösung Sonderposten	0	132.700	0	15.400	0	148.100
Abschreibungen	5.800	276.000	0	106.100	0	387.900
Abschreibungsbelastung (Netto)	-5.800	-143.300	0	-90.700	0	239.800

2018						
Auflösung Sonderposten	0	131.000	0	15.400	0	146.400
Abschreibungen	4.400	278.300	0	66.200	0	348.900
Abschreibungsbelastung (Netto)	-4.400	-147.300	0	-50.800	0	202.500

2019						
Auflösung Sonderposten	0	131.000	0	15.400	0	146.400
Abschreibungen	3.400	278.300	0	62.600	0	344.300
Abschreibungsbelastung (Netto)	-3.400	-147.300	0	-47.200	0	197.900

2020						
Auflösung Sonderposten	0	131.000	0	15.400	0	146.400
Abschreibungen	1.700	276.000	0	59.500	0	337.200
Abschreibungsbelastung (Netto)	-1.700	-145.000	0	-44.100	0	190.800

2021						
Auflösung Sonderposten	0	131.000	0	15.400	0	146.400
Abschreibungen	1.700	276.000	0	50.000	0	327.700
Abschreibungsbelastung (Netto)	-1.700	-145.000	0	-34.600	0	181.300

Für **Zuwendungen und Umlagen** wurden Aufwendungen in Höhe von 1.200 EUR (Vorjahr 600 EUR) veranschlagt. Die Aufwendungen werden gegenüber dem Vorjahr um 600 EUR erhöht. Sie betreffen die Zuweisungen für pro familia.

Die **Zinsaufwendungen und sonstigen Finanzaufwendungen** werden in Höhe von 8.500 EUR (Vorjahr 9.200 EUR) geplant. Sie betreffen die Zinsen für die Investitionskredite der Warnowschule Papendorf.

Für die **sonstigen laufenden Aufwendungen** werden 545.800 EUR geplant (Vorjahr 418.000 EUR). Ein Mehrbedarf besteht bei Sachverständigen und ähnlichen Aufwendungen in Höhe von 5.700 EUR für die Ausschreibungen. Zwischen Amt und KUBUS GmbH soll ein Dienstleistungsvertrag abgeschlossen werden. Das Unternehmen KUBUS hat sich darauf spezialisiert, Kommunen bei der Energieausschreibung von Gas und Strom zu unterstützen. Für Porto und Versandkosten wurde der Ansatz um 1.500 EUR erhöht veranschlagt, da bei der Deutschen Post mit einer Portoerhöhung zu rechnen ist.

Für Telefonkosten und Wartungen werden Mittel in Höhe von insgesamt 15.800 EUR veranschlagt, davon entfallen auf IP-Telefonie 7.800 EUR.

Ein Mehrbedarf schlägt sich 2018 mit 9.600 EUR bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung (Rechner, Scanner) und mit 21.900 EUR bei der Datenverarbeitung durch die Einführung der elektronischen Aktenführung, die der Gesetzgeber bis 2021 von der öffentlichen Verwaltung verlangt, nieder. Weitere 11.000 EUR werden für die Erneuerung der Office-Lizenzen erforderlich. Der Gesamtbedarf in der Datenverarbeitung erhöht sich um insgesamt 31.500 EUR.

Die im Finanzhaushalt veranschlagten laufenden Auszahlungen weichen teilweise von den im Ergebnishaushalt veranschlagten Aufwendungen ab. Dies ist vor allem darin begründet, dass im Ergebnishaushalt die Abschreibungen dargestellt werden, die nicht zahlungswirksam sind. Alle übrigen Aussagen zu den Aufwendungen gelten somit auch für die Auszahlungen.

Insgesamt kann von einem kontinuierlich leicht ansteigenden Finanzbedarf ausgegangen werden. Neben der allgemeinen Teuerungsrate und der Personalkostenentwicklung erwachsen zusätzliche Finanzbedarfe auch aus neuen gesetzlichen Vorgaben (z.B. elektronische Akte).

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen und Auszahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle:

Lfd. Nr.	Aufwands-/Auszahlung-sarten	2016 Aufwen- dungen Auszah- lungen	2017 Aufwen- dungen Auszah- lungen	2018 Aufwen- dungen Auszah- lungen	2019 Aufwen- dungen Auszah- lungen	2020 Aufwen- dungen Auszah- lungen	2021 Aufwen- dungen Auszah- lungen						
12.	Personalaufwendungen/-auszahlungen davon	2.922.265 204.890 357.473 2.359.903	2.866.897 204.890 357.743 2.304.265	3.105.100 223.900 428.600 2.452.900	3.081.900 223.900 428.300 2.429.700	3.215.700 234.800 448.100 2.532.800	3.189.500 234.800 448.100 2.506.600	3.274.000 239.700 454.000 2.580.300	3.246.900 239.700 454.000 2.553.200	3.329.300 245.000 465.000 2.619.300	3.301.500 245.000 465.000 2.591.500	3.370.400 249.400 465.000 2.656.000	3.341.900 249.400 465.000 2.627.500
13.	Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen Aufwendungen/Auszahlungen f. Sach- und Dienstleistungen	3.721	28.699	19.000	19.000	20.000	20.000	21.000	21.000	22.000	22.000	23.000	23.000
14.	davon	837.039	862.680	820.200	820.200	930.500	930.500	863.800	863.800	863.800	863.800	861.300	861.300
15.1	Amtsschulen	536.612	551.343	480.200	480.200	531.600	531.600	486.700	486.700	485.700	485.700	486.700	486.700
6.	Bauhof	57.919	58.642	57.800	57.800	93.700	93.700	88.700	88.700	90.700	90.700	90.700	90.700
	Kernverwaltung	242.508	252.695	282.200	282.200	305.200	305.200	288.400	288.400	287.400	287.400	283.900	283.900
	Abschreibungen	463.679	0	387.900	0	348.900	0	344.300	0	337.200	0	327.700	0
	davon	333.277	0	264.700	0	250.300	0	247.900	0	245.700	0	243.000	0
	Amtsschulen	37.200	0	37.200	0	28.900	0	27.900	0	26.900	0	24.700	0
	Bauhof	93.202	0	86.000	0	69.700	0	68.500	0	64.600	0	60.000	0
	Kernverwaltung	594	594	600	600	1.200	1.200	1.300	1.300	1.400	1.400	1.500	1.500
17.	Zuwendungen, Umlagen												
	Zins- und sonstige												
19.	Finanzaufwendungen/Auszahlungen	9.610	9.669	9.200	9.200	8.500	8.500	9.400	9.400	9.700	9.700	8.600	8.600
20.	Sonst. lfd. Aufwendungen/Auszahlungen	333.901	344.193	418.000	418.000	545.800	545.800	415.900	415.900	390.000	390.000	383.500	383.500
	davon	124.501	128.275	129.300	129.300	182.900	182.900	132.400	132.400	132.700	132.700	132.500	132.500
	Amtsschulen	11.654	11.591	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
	Bauhof	197.746	204.326	275.200	275.200	349.400	349.400	270.000	270.000	243.800	243.800	237.500	237.500
	Kernverwaltung	4.570.808	4.112.731	4.760.000	4.348.900	5.070.600	4.695.500	4.929.700	4.558.300	4.953.400	4.588.400	4.976.000	4.619.800
21.	laufende Aufwendungen/Auszahlungen												
	Außerordentliche												
	Aufwendungen/Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Aufwendungen/Auszahlungen	4.570.808	4.112.731	4.760.000	4.348.900	5.070.600	4.695.500	4.929.700	4.558.300	4.953.400	4.588.400	4.976.000	4.619.800
	je Einwohner	279	251	285	260	302	279	293	271	295	273	296	275

5.3. Übersicht über die Entwicklung der Investitionen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzrechnung der Folgejahre

Gemäß Empfehlung des Finanzausschusses vom 14.09.2017 und nach Festlegung in der Haushaltssatzung zum Haushaltsjahr 2018 sollen die Investitionen im Finanzhaushalt ab einer Wertgrenze von 25.000 EUR einzeln dargestellt werden.

Ein Investitionsplan über alle Maßnahmen ist als Anlage beigefügt.

Das Investitionsprogramm 2018 sieht u.a. folgende Maßnahmen vor:

Im Produkt 11405 „Sonstige Zentrale Dienste“

Betriebs- und Geschäftsausstattung (DMS-Einführung, Exchange, Server)	30.200 EUR
--	------------

Im Produkt 21100 „Amtsschule Regenbogenkinder Kritzmow“

Anlagen im Bau – Schulhofgestaltung/Planung	15.000 EUR
Anlagen im Bau – Schulerweiterung/Planung	30.000 EUR

Der Schul- und Bauhofausschuss hat in seiner Sitzung am 07.09.2017 über die Mittel der Grundschule Kritzmow abgestimmt. Das Beratungsergebnis wurde in den Produkthaushalt der Amtsschule Regenbogenkindergrundschule Kritzmow für das Haushaltsjahr 2018 übernommen.

Die Mittel werden anteilmäßig über einen Investitionskostenzuschuss im Verhältnis der Schülerzahl zum Stichtag 30.09.2017 für das Schuljahr 2017/18 von den Gemeinden Kritzmow und Stäbelow finanziert.

5.4. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 54 KV M-V bestehen auch aus Vorjahren nicht. Damit entfällt die Darstellung der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.

5.5. Verbindlichkeiten

5.5.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres

Die Entwicklung wird in Muster 4a als Anlage dargestellt.

5.5.2. Entwicklung der Investitionskredite

Zu Beginn des Haushaltsjahres 2018 beträgt der Schuldenstand des Amtes voraussichtlich 801.842,86 EUR. Die derzeit laufenden 4 Kredite wurden ausschließlich für die Warnowschule Papendorf aufgenommen und werden anteilmäßig über die entsprechende Umlage der Schulträgergemeinden finanziert. Der 2014 aufgenommene Kredit für den Erweiterungsbau Warnowschule Papendorf wird nur von der Gemeinde Papendorf über die Schulumlage finanziert. Alle Kredite werden mittel- bis langfristig getilgt.

Kreditgeber	Zweck	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres						Zinssatz in %	getilgt
		2015	2016	2017	2018	2019	2020		
LFI	Klassenräume Grundschule	80.567,72	73.901,60	67.709,17	61.491,93	55.249,80	48.488,70	1,45	01.07.2025
LFI	Dach und Fassade	97.884,78	88.863,40	80.565,73	72.234,95	63.870,75	54.751,20	1,45	01.01.2025
LFI	Sanierung S+TH	305.245,97	268.725,61	235.733,77	202.609,84	169.353,28	132.655,29	1,45	01.01.2023
Summe öffentliche Förde- rung		483.698,47	431.490,61	384.008,67	336.336,72	288.473,83	235.895,19		
Deutsche Bank	Ganztags- schule	5.500,00	500,00	-	-	-	-	5,10	30.06.2016
Ostsee- sparkasse	Erweiterungs- bau	537.903,57	514.147,49	490.016,99	465.506,14	440.608,96	415.319,37	1,57	30.06.2024
Summe Kreditmarkt		543.403,57	514.647,49	490.016,99	465.506,14	440.608,96	415.319,37		
insgesamt		1.027.102,04	946.138,10	874.025,66	801.842,86	729.082,79	651.214,56		
Abbau/Tilgung		-80.963,94	-72.112,44	-72.182,80	-72.760,07	-77.868,23	-83.526,57		

Formal entspricht die Verschuldung bei 16.807 Einwohnern per 30.06.2016, die bislang als Grundlage für die Haushaltsplanung 2018 heranzuziehen sind, einer Verschuldung von 47,70 EUR je Einwohner. Unter Berücksichtigung der planmäßigen Tilgung in Höhe von insgesamt 72.760,07 EUR wird sich der Schuldenstand zum Jahresende 2018 auf 729.082,79 EUR und somit auf 43,37 EUR je Einwohner verringern.

5.5.3. Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Die Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit ist 2018 entsprechend der Planung im Finanzhaushalt voraussichtlich nicht erforderlich. Zur Abdeckung von möglichen unterjährigen Liquiditätsengpässen z. B. durch Vorfinanzierung von Investitionen wird jedoch ein Kassenkreditrahmen von 465.000 EUR veranschlagt. Dieser ist nicht genehmigungspflichtig, da er 10 % der veranschlagten Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit nicht übersteigt.

5.6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen des Amtes Warnow-West

Das Amt hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte getätigt. Bürgschaften wurden nicht übernommen.

5.7. Entwicklung der Sonderposten

Ifd. Nr.	Art	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2016	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2017	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2018	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2019	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2020	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2021
		in €					
1.	Sonderposten zum Anlagevermögen	3.915.278	3.773.278	3.625.178	3.478.778	3.332.378	3.185.978
1.1.	Sonderposten aus Zuwendungen	3.915.278	3.773.278	3.625.178	3.478.778	3.332.378	3.185.978
1.2.	Sonderposten aus Beiträge und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
1.3.	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
2.	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0	0	0	0	0	0
3.	Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0
4.	Sonstige Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4.1.	Sonstige Sonderposten (Erschließungsträger)	0	0	0	0	0	0
4.2.	Sonstige Sonderposten / Sonstige (HH-Konsolidierung)	0	0	0	0	0	0
	Summe	3.915.278	3.773.278	3.625.178	3.478.778	3.332.378	3.185.978

Als Sonderposten werden die für bestimmte Investitionen erhaltenen Fördermittel sowie Finanzierungsbeiträge der Gemeinden für Amtsvermögen ausgewiesen, deren ertragswirksame Auflösung durch den Fördermittelgeber nicht ausgeschlossen wurde. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital des Amtes dar, da sie nicht aus eigener Finanzkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungsverpflichtung besteht. Insoweit bilden sie ein eigenständiges Finanzierungsinstrument. Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Am Ende der Nutzungsdauer sind sie also aufgebraucht. Die Veränderungen im Finanzplanungszeitraum beruhen ausschließlich auf planmäßigen Auflösungen der Sonderposten.

5.8. Entwicklung der Rückstellungen

Die Entwicklung wird in Muster 4b als Anlage dargestellt.

Für Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen sind im Haushaltsjahr 2018 voraussichtlich 26.072,40 EUR zuzuführen.

5.9. Übersicht über freiwillige Leistungen

Bei den freiwilligen Leistungen des Amtes Warnow-West handelt es sich um einen Zuschuss an den Verein „pro familia“ sowie um Mittel zur Ausrichtung der Amtsausschüsse der freiwilligen Feuerwehren.

THH	Produkt		Aufwen-	Erträge	Eigen-	Auszah-	Einzah-	Eigen-
			dungen		anteil	lungen	lungen	anteil
in EUR								
1	11405	zentr. Dienste pro familia	1.200	0	1.200	1.200	0	1.200
2	12600	Brandschutz Amtsausscheid	3.500	0	3.500	3.500	0	3.500

6. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Das Amt Warnow-West weist wie bisher sowohl für das Haushaltsjahr 2018 als auch bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes den Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt aus. Die Eigenkapitalausstattung konnte in den zurückliegenden Jahren verbessert werden. Im Finanzplanungszeitraum könnte sich das Eigenkapital verringern, da sich die Umlagen nur am Ausgleich des Finanzhaushaltes orientieren. Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die die dauernde Leistungsfähigkeit des umlagefinanzierten Amtes negativ beeinflussen könnten, sind nicht bekannt. Insoweit ist die dauernde Leistungsfähigkeit gegeben.

Die Datenauswertung aus RUBIKON ist als Anlage beigefügt.

7. Stellenplan

Die Zahl der Vollzeitäquivalente in der Kernverwaltung für das Haushaltsjahr 2018 beträgt 60,875.

Der Stellenplan ist Bestandteil des Haushaltes.

8. Fazit und Ausblick

Das Amt Warnow-West weist eine gesicherte Leistungsfähigkeit auf, die sich ihrerseits im umlagefinanzierten Haushalt auf die gesicherte Leistungsfähigkeit der amtsangehörigen Gemeinden stützt. Diese ist bei allen Gemeinden des Amtes zukünftig wieder in vollem Umfang gegeben.

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto-nummer	
		2016	2017	2018	2019	2020	2021		
		in €	in €	in €	in €	in €	in €		
		1	2	3	4	5	6		
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	40	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.755.421,19	3.029.400	3.108.400	3.100.900	3.123.300	3.154.800	41
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	138.726,31	152.000	168.000	168.000	168.000	168.000	43
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.675,52	19.800	21.000	21.000	21.000	21.000	441,443,44 4,445,448
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.523.934,73	1.512.200	1.492.800	1.529.100	1.544.700	1.544.400	442,448
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Anderere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	2.207,33	1.500	100	100	300	600	47
10.	+	Sonstige laufende Erträge	85.205,01	13.000	116.000	13.000	13.000	13.000	46
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	4.530.170,09	4.727.900	4.906.300	4.832.100	4.870.300	4.901.800	
12.	-	Personalaufwendungen	2.922.265,15	3.105.100	3.215.700	3.274.000	3.329.300	3.370.400	50
13.	-	Versorgungsaufwendungen	3.720,78	19.000	20.000	21.000	22.000	23.000	51
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	837.039,00	820.200	930.500	863.800	863.800	861.300	52
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	14.805,08	387.900	348.900	344.300	337.200	327.700	53
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	66.473,44	0	0	0	0	0	
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	593,83	600	1.200	1.300	1.400	1.500	54
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	9.609,51	9.200	8.500	9.400	9.700	8.600	57
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	333.900,77	418.000	545.800	415.900	390.000	383.500	56
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	4.188.407,56	4.760.000	5.070.600	4.929.700	4.953.400	4.976.000	
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 11 und 21)	341.762,53	-32.100	-164.300	-97.600	-83.100	-74.200	
23.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
25.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	341.762,53	-32.100	-164.300	-97.600	-83.100	-74.200	
26.	-	Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
27.	+	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
28.	-	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
29.	+	Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
30.	+	Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
31.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	341.762,53	-32.100	-164.300	-97.600	-83.100	-74.200	

nachrichtlich

Ergebnishaushalt/-rechnung

	2015 vorf.	2017	2018	2019	2020	2021	
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	1.124.274,08	1.214.192,61	1.182.093	1.017.793	920.193	837.093
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nr. 31 und 32)	1.214.192,61	1.182.093	1.017.793	920.193	837.093	762.893

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Erläuterung
			des	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	
			Haushalts-	vorjahres	vorjahres	Haushalts-	zweiten	drünten	
			vorjahres	einschl.	jahres	folgefjahres	Haushalts-	Haushalts-	
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	Konto-	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €		nummer
		1	2	3	4	5	6		
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	60
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.755.606,70	2.881.300	2.962.000	2.954.500	2.976.900	3.008.400	61
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	62
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	141.202,28	152.000	168.000	168.000	168.000	168.000	63
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.409,42	19.800	21.000	21.000	21.000	21.000	641,648
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.526.470,78	1.512.200	1.492.800	1.529.100	1.544.700	1.544.400	642,648
7.	+	Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	651
	-	Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.718,77	1.500	100	100	300	600	67
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	46.316,72	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	66 / 669
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	4.499.724,67	4.579.800	4.656.900	4.685.700	4.723.900	4.755.400	
11.	-	Personalauszahlungen	2.866.897,47	3.081.900	3.189.500	3.246.900	3.301.500	3.341.900	70
12.	-	Versorgungsauszahlungen	28.699,00	19.000	20.000	21.000	22.000	23.000	71
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	862.679,63	820.200	930.500	863.800	863.800	861.300	72
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	593,83	600	1.200	1.300	1.400	1.500	74
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	75
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	9.668,86	9.200	8.500	9.400	9.700	8.600	77
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	344.192,57	418.000	545.800	415.900	390.000	383.500	76 / 7695
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	4.112.731,36	4.348.900	4.695.500	4.558.300	4.588.400	4.619.800	
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	386.993,31	230.900	-38.600	127.400	135.500	135.600	
20.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	669
21.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	7695
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	386.993,31	230.900	-38.600	127.400	135.500	135.600	
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	134.115,10	3.727.500	45.000	700.000	0	0	681, 683
24.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	682, 683
25.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	684
26.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	685
27.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	686
28.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	687
29.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	688
30.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	689
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	134.115,10	3.727.500	45.000	700.000	0	0	
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	3.314,15	0	0	0	0	0	781 + 784
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	240.560,45	3.886.200	93.700	728.000	30.000	28.000	785
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	19.800	20.900	21.500	22.100	22.700	786
35.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	787
36.	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0	788
37.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	789
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	243.874,60	3.906.000	114.600	749.500	52.100	50.700	
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-109.759,50	-178.500	-69.600	-49.500	-52.100	-50.700	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Kontonummer	
		2016	2017	2018	2019	2020	2021		
		in €	in €	in €	in €	in €	in €		
		1	2	3	4	5	6		
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)	277.233,81	52.400	-108.200	77.900	83.400	84.900	
41.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	691 + 692
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	72.112,38	72.400	72.800	77.900	83.400	84.900	791 + 792
43.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	791 + 792
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	-72.112,38	-72.400	-72.800	-77.900	-83.400	-84.900	
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	-35.054,12	0	0	0	0	0	699 J. 799
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	170.067,31	-20.000	-181.000	0	0	0	
nachrichtlich:									
47.		Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)	314.880,93	158.500	-111.400	49.500	52.100	50.700	
48.		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Vorjahres	1.731.260,69	2.046.141	2.204.641	2.093.241	2.142.741	2.194.841	
49.		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)	2.046.141,62	2.204.641	2.093.241	2.142.741	2.194.841	2.245.541	
darunter:									
		Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (Einzahlung in Nummer 30 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 17 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten)	0,00	0	0	0	0	0	
		Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich (Einzahlung in Nummer 9 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 37 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten)	0,00	0	0	0	0	0	

Investitionsprogramm 2018

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-HH	Produkt	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit										Gesamtauszahlungen	davon bereits geleistet	
				Ergebnisse des Haushaltsvorvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsjahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel	8	9			10
				2015	2016	2017	2018	2019	2020	2020	2020	7	8	9	10	
				in EUR												
	Finanzanlage															
1	Pensionsverpflichtung	1	11101	0,00	19.800	20.900	21.500	22.100	22.700	0	0	0	65.400	152.600	0	
5	Zusatzgeräte Bauhof (Iseki, Kipper, Säge)	1	11403	34.510,10	28.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0	0	85.310	115.310	85.310	
6	GWG Bauhof	1	11403	13.764,20	20.500	30.200	15.000	17.000	15.000	0	0	0	54.372	131.572	54.372	
3	Lagerbühne Bauhof	1	11403	28.938,15	0	0	0	0	0	0	0	0	28.938	28.938	28.938	
2	Lizenzen ORCA, Session	1	11405	3.314,15	0	0	0	0	0	0	0	0	20.018	20.028	20.028	
4	Dienstfahrzeug Amt	1	11405	0,00	0	12.000	0	0	0	0	0	0	70.545	82.545	70.545	
7	ESX-Server	1	11405	3.646,87	0	0	0	0	0	0	0	0	24.099	24.099	24.099	
8	Storage-System	1	11405	0,00	39.400	0	0	0	0	0	0	0	39.400	39.400	4.491	
9	IP-Telefonie	1	11405	0,00	5.400	0	0	0	0	0	0	0	5.400	5.400	0	
10	GWG Brandschutz	2	126	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	1.108	1.108	1.108	
11	Spielgerät RGS	2	211	0,00	13.000	0	0	0	0	0	0	0	13.000	13.000	0	
12	GWG RGS	2	211	9.283,15	2.400	0	0	0	0	0	0	0	14.148	14.148	14.148	
13	Schulhofgestaltung RGS	2	211	0,00	0	15.000	100.000	0	0	0	0	0	0	115.000	0	0
14	Schulenerweiterung RGS	2	211	0,00	0	30.000	600.000	0	0	0	0	0	0	630.000	0	0
15	Schulneubau RGS Rest Ersatzneubau	2	211	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	31.433	31.433	31.433	
16	Sporthalle RGS	2	211	4.884,00	0	0	0	0	0	0	0	0	1.473.485	1.473.485	1.473.485	
17	Anbau Sporthalle RGS	2	211	0,00	125.000	0	0	0	0	0	0	0	125.000	125.000	0	
18	Lizenzen WSP	2	215	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	487	487	487	

Investitionsprogramm 2018													
lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-HH	Produkt	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							Gesamtauszahlungen	davon bereits geleistet	
				Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsjahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme			bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel
				2015	2016	2017	2018	2019	2020	7	8	9	10
				in EUR									
19	Spielgerät WSP	2	215	0,00	0	5.000	0	0	0	0	0	5.000	0
20	GWG WSP	2	215	33.095,22	30.000	1.500	3.000	3.000	3.000	0	84.432	94.932	94.932
21	Erweiterungsbau WSP	2	215	23.265,59	0	0	0	0	0	0	3.544.532	3.544.532	3.544.532
22	Neubau Sporthalle WSP	2	215	89.173,17	3.602.500	0	0	0	0	0	3.691.673	3.691.673	207.861
23	Schrankenanlage	2	215	0,00	20.000	0	0	0	0	0	20.000	20.000	0
Gesamt				243.874,60	3.906.000	114.600	749.500	52.100	50.700	0	9.392.780	10.359.690	5.655.769

Lfd. Nr.	Bezeichnung d. Stelle Amts-/Funktionsbez.	Anzahl u. Bewertung im Vorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30.06. d. Vorjahres		Anzahl u. Bewer- tung im lfd. Haus- haltsjahr		Stellenvermerke Bemerkungen	
		Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe		
1	Leitende Verwaltungsbeamtin	1,0	A 13	1,0	A 13	1,0	A 13		
2	Sekretärin	1,0	6	0,0	6	1,0	6		
		2,0		1,0		2,0			
Zentrale Dienste									
3	Fachdienstleiterin Allgemeine Verwaltung	1,0	10	1,0	10	1,0	10		
4	Verwaltungsaufgaben/Wahlen	0,7	6	0,7	6	0,7	6		
5	SB Verwaltungs- und Organisationsaufgaben Angelegenheiten der GV und Amtsausschuss	1,0	8	0,80	8	1,0	8	befr. Teilzeit 32 Std. wöchentl. bis 31.12.2020	
6	SB Angelegenheiten der GV u. Amtsausschuss	0,5	6	0,25	6	0,5	6	befr. Teilzeit	
7	SB Versicherung, Recht u. Verwaltungsaufgaben	1,0	8	1,0	8	1,0	8		
8	SB Personalangelegenheiten	1,0	8	1,0	8	1,0	8		
9	SB Systemtechnik EDV	1,0	9b	1,0	9b	1,0	9b		
10	SB Information/Post	0,5	6	0,5	6	0,5	6		
11	SB Archiv	0,5	6	0,625	6	0,5	6	befr. Teilzeit	
12	Angelegenheiten GV u. Amtsausschuss	0,75	6	0,95	6	0,75	6	befr. Teilzeit 38 Std. wöchentl. bis 31.12.2020	
13	Hausmeister	0,25	2	0,25	2	0,375	2		
		8,200		8,075		8,325			

Lfd. Nr.	Bezeichnung d. Stelle Amts-/Funktionsbez.	Anzahl u. Bewertung im Vorjahr		Anzahl u. Bewertung 30.06. d. Vorjahres		Anzahl u. Bewertung im lfd. Haushaltsjahr	Stellenvermerke Bemerkungen
		Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe		
14	Fachdienstleiterin Finanzverwaltung	1,0	11	1,0	11	1,0	11
15	SB Haushalt	1,0	8	1,0	8	1,0	8
16	SB Buchhaltung u. KLAR	1,0	8	1,0	8	1,0	8
17	SB Buchhaltung	0,5	6	0,5	6	0,5	6
18	SB Anlagenbuchhaltung	1,0	6	0	6	0,925	6
19	SB Anlagenbuchhaltung/Fördermittel	1,0	8	1,0	8	1,0	8
20	Kassenverwalterin	1,0	8	1,0	8	1,0	8
21	SB Kasse	1,0	6	1,0	6	1,0	6
22	SB Kasse/Vollstreckung	1,0	6	1,0	6	1,0	6
23	SB Vollstreckung	0,25	6	0,25	6	0,375	6
24	SB Steuern	1,0	6	1,0	6	1,0	6
25	SB Steuern	1,0	8	1,0	8	1,0	8
26	SB Beiträge und Gebühren	1,0	9a	0,875	9a	1,0	9a
		11,750		10,625		11,800	

befr. Teilzeit § 8 TzBfG in Verb.m. § 11 TVöD
35 Std. wöchentl. bis 31.12.2017

Lfd. Nr.	Bezeichnung d. Stelle Amts-/Funktionsbez.	Anzahl u. Bewertung im Vorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30.06. d. Vorjahres haltsjahr		Anzahl u. Bewer- tung im lfd. Haus- haltsjahr		Stellenvermerke Bemerkungen
		Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	
27	Fachbereichsleiter Bürgerdienste	1,0	11	1,0	11	1,0	11	
28	SB Soziale Angelegenheiten	0,925	6	0,925	6	0,925	6	
29	SB Soziale Angelegenheiten	0,75	6	0,75	6	0,75	6	
30	SB Wohngeldbehörde/Schulverwaltung	0,875	8	0,875	8	0,875	8	
31	SB Gewerbe/Jugend/Sport/Senioren	0,875	8	0,75	8	0,375	8	befr. Teilzeit 25 Std. wöchentl. bis 31.12.2018
32	SB Gewerbe- und Ordnungsangelegenheiten	1,0	8	0,625	8	1,0	8	befr. Teilzeit 25 Std. wöchentl. bis 31.12.2018
33	SB Pass- und Meldewesen	1,0	6	0,0	6	1,0	6	
34	SB Pass- und Meldewesen	0,75	6	0,875	6	0,75	6	
35	SB Pass- und Meldewesen	0,75	6	1,0	6	0,75	6	
36	SB öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Kultur	1,0	8	1,0	8	1,0	8	
37	SB Außendienst Ordnungsbeh./Strecken.	0,875	6	0,875	6	0,875	6	
38	SB Außendienst Ordnungsbeh./Strecken.	0,625	6	0,625	6	0,625	6	
39	SB Brandschutz u. Bußgeldstelle	1,0	8	1,0	8	1,0	8	
		11,425		10,300		10,925		

Lfd. Nr.	Bezeichnung d. Stelle Amts-/Funktionsbez.	Anzahl u. Bewertung im Vorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30.06. d. Vorjahres halbjahr		Anzahl u. Bewer- tung im lfd. Haus- halbjahr		Stellenvermerke Bemerkungen
		Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	
40	Fachbereichsleiter Bauverwaltung	1,0	11	1,0	11	1,0	11	
41	SB Bauverwaltung/Bauordnung	1,0	9a	1,0	9a	1,0	9a	
42	SB Bauverwaltung/Bauordnung	1,0	9a	1,0	9a	1,0	9a	
43	SB Investitionen/Bauunterhaltung Tiefbau	1,0	9b	1,0	9b	1,0	9b	
44	SB Liegenschaften	1,0	9a	1,0	9a	1,0	9a	
45	SB Liegenschaften	1,0	6	1,0	6	1,0	6	
46	SB Investitionen/Bauunterhaltung Tiefbau	1,0	9b	1,0	9b	1,0	9b	
47	SB Unterhaltung/Bewirtschaftung Grünflächen u. Anlag.	1,0	9a	1,0	9a	1,0	9a	
48	SB Straßenverwaltung, Straßenreinigung, Winterdienst	1,0	9a	1,0	9a	1,0	9a	
49	SB Investitionen/Bauunterhaltung Tiefbau	1,0	9b	1,0	9b	1,0	9b	
50	SB Gebäudeverwaltung	1,0	8	1,0	8	1,0	8	
51	SB Gebäudeverwaltung	1,0	8	1,0	8	1,0	8	
52	SB Zentrale Vergabestelle	0	9b	0	9b	1,0	9b	
		12,00		12,00		13,00		
Gesamt Beschäftigte		45,375		42,000		46,050		

nachrichtlich

Lfd. Nr.	Bezeichnung d. Stelle Amts-/Funktionsbez.	Anzahl u. Bewertung im Vorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30.06. d. Vorjahres		Anzahl u. Bewertung im lfd. Haushaltsjahr		Stellenvermerke Bemerkungen
		Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	
53	Auszubildender	1,0		1,0		0,0		bis 07/2017
		1,0		1,0		0,0		

Amtsschule - Warnowschule Papendorf

54	Schulsekretärin	1,0	6	1,0	6	1,0	6	
55	Hausmeister	1,0	4	1,0	4	1,0	4	
56	Schulsozialarbeiter	0,875	S11	0,875	S11 b	0,875	S11 b	
		2,875		2,875		2,875		

Amtsschule - Grundschule Kritzmow

57	Schulsekretärin	0,75	5	0,75	5	0,75	5	
58	Hausmeister	0,625	3	0,625	3	0,625	3	
		1,375		1,375		1,375		

Bauhof

Lfd. Nr.	Bezeichnung d. Stelle Amts-/Funktionsbez.	Anzahl u. Bewertung im Vorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30.06. d. Vorjahres		Anzahl u. Bewertung im Ifd. Haus- haltsjahr		Stellenvermerke Bemerkungen
		Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	
59	Leiter	1,0	8	1,0	8	1,0	8	für d. Gemeinden Kritzmow, Papendorf, Pölchow, Stäbelow, Ziesendorf
60	Vorarbeiter	5,0	3	4,0	3	5,0	3	für die Gemeinden Kritzmow, Papendorf, Pölchow, Stäbelow, Ziesendorf
61	Gemeindearbeiter	1,75	2	2,75	2	2,75	2	für die Gem. Kritzmow 0,75 VbE, Papendorf 1,85 VbE, Pölchow 0,15 VbE
62	Gemeindearbeiter	2,00	1	1,0	1	1,825	1	für die Gem. Kritzmow 0,4 VbE, Stäbelow 0,6 VbE, Ziesendorf 0,45 VbE, Amt 0,125 VbE, Papendorf 0,25 VbE
		9,75		8,75		10,575		

Höher-, Herabstufungen und Umwandlungen							
Lfd-Nr. im Stellenplan	Amt/ Abteilung	Zahl der Stellen	von Entg.-Gr.	nach Entg.-Gr.	Zugänge Entg.-Gr.	Abgänge Entg.-Gr.	Bemerkungen
13	Hausmeister	0,125			2		Mit der Grünpflege und dem Winterdienst des Amtsgrundstückes sollte im Jahr 2017 eine Firma beauftragt werden. Es wurden 3.800,00 EUR in den Haushalt eingestellt. Nach Rücksprache mit der Bauverwaltung und unter Einbeziehung der wirtschaftlichen Aspekte erfolgen diese Arbeiten über den Bauhof. Somit müssen die Hausmeisterfähigkeiten um 5 Stunden/Woche aufgestockt werden.
23	SB Vollstreckung	0,125			6		Aufgrund der steigenden Vollstreckungsfälle ist die Erhöhung der Planstelle um 5 Stunden/Woche erforderlich.
52	Zentrale Vergabestelle	1,0			9b		Mit der EU-Richtlinie 2014/24/EU über die Vergabe öffentlicher Aufträge sind die rechtlichen Grundlagen für die verpflichtende Umsetzung der elektronischen Vergabe in der öffentlichen Verwaltung der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union geschaffen worden. Um dieser verpflichtenden Umsetzung gerecht zu werden, ist es erforderlich eine Zentrale Vergabestelle im Amt Warnow-West einzurichten. Ziel ist es, das Vergabewesen zu vereinheitlichen und Verfahrensabläufe zu optimieren. Die Zentrale Vergabestelle führt das formelle Ausschreibungsverfahren für alle Vergaben durch. Die Vergaben von Bauleistungen werden nach wie vor über Planungsbüros vorbereitet, da hier der Personalaufwand mit einer Planstelle nicht abgedeckt werden kann.

62	Gemeindearbeiter	0,825		1		<p>Aufgrund des Personalbedarfes insbesondere in der Gemeinde Ziesendorf 18 Stunden/Woche und im Amt 5 Stunden/Woche wird die bisherige saisonbedingte geringfügig entlohnte Beschäftigung in eine unbefristete Teilzeitstelle von 33 Stunden/Woche umgewandelt. Die geringfügig entlohnte Beschäftigte war bisher in der Gemeinde Papendorf eingesetzt, dort verbleiben 10 Stunden/Woche.</p>
----	------------------	-------	--	---	--	--

Anlage 3

Folgende Anlagen zum Stellenplan treffen für das Amt Warnow-West nicht zu:

Anlage 3/1 Berechnung der Stellenanteilsverhältnisse

Anlage 3/2 Stellen, die unter die Verordnung vom 23.12.1971 in der Fassung vom
30.04.1974 fallen

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Tilgung			Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen Kontonummer
		in €	a) planmäßig	b) Umschuldung	c) außerplanmäßig	in €	
		1	2	3	4	in €	
1	Anleihen	0	0	0	0	0	30
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten:	465.516	----	----	----	440.616	315-318, 325-328
2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	465.516	a) 24.900	a) 0	0	440.616	(315-318)
			b) 0	b) 0	0		
			c) 0	----	----		
2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	----	----	----	0	(325-328)
3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	----	----	----	0	(33)
3.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	a) 0	a) 0	0	0	(331, 332, 335, 337)
			b) 0	b) 0	0		
			c) 0	----	----		
3.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wirtschaftlich gleichkommen	0	----	----	----	0	(338)
4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	----	----	----	0	345, 349
5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	46.015	----	----	----	46.015	355, 359
6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0	----	----	----	0	365, 369
7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	----	----	----	0	311,321,341, 351, 361,371
7.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0	a) 0	0	0	(311)
			b) 0	b) 0	0		
			c) 0	----	----		
7.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	----	----	----	0	(321)
8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	----	----	----	0	312,322, 342,352, 362,372
8.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0	a) 0	0	0	(312)
			b) 0	b) 0	0		
			c) 0	----	----		
8.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	----	----	----	0	(322)
9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0	----	----	----	0	313,3144-3146, 323,3244-3246,343, 353,3544-3547,363,3644-3647,373,3744-3747
9.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	a) 0	a) 0	0	0	(313, 3144-3146)
			b) 0	b) 0	0		
			c) 0	----	----		
9.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	----	----	----	0	(323, 3244-3246)
10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	15.351.838	----	----	----	15.303.938	314 ohne 3144-3146, 319,324 ohne 3244-3246,329, 344,354 ohne 3544-3547, 364 ohne 3644-3647, 374 ohne 3744-3747, 3798
10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	15.015.149	----	----	----	15.015.149	(37431)

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Tilgung a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplanmäßig	Kreditaufnahmen a) Neuaufnahme b) Umschuldung	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen Konto-nummer
		in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	
10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	15.351.838	-----	-----	15.303.938	(3140-3143, 3149, 319, 3240-3243, 3249, 329, 344, 354 ohne 3544-3547, 364 ohne 3644-3647, 374 ohne 37431 und 3744-3747, 3798)
10.2.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	336.108	a) 47.900 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	288.208	(3140-3143, 3149, 319)
10.2.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	-----	-----	0	(323, 3244-3246)
11	Sonstige Verbindlichkeiten	88.337	-----	-----	88.337	376-378, 379 ohne 3798
12	Summe der Verbindlichkeiten	15.951.707	-----	-----	15.878.907	
nachrichtlich:						
13.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	801.625	a) 72.800 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	728.825	
13.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen einschließlich Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	801.625	a) 72.800 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	728.825	
14.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zusammen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	15.015.149	-----	-----	15.015.149	
14.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zusammen einschließlich Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	15.015.149	-----	-----	15.015.149	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen zum Ende des Haushaltsjahres							Erläuterungen
Ifd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Inanspruch- nahme	Zuführung	Auflösung	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Konto- nummer ¹
		in €					
		1	2	3	4	5	
1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	346.302,00	0	26.072,40	0	372.374,40	24
2	Steuerrückstellungen	0	0	0	0	0	25
3	Sonstige Rückstellungen ²	0	0	0	0	0	27-29
	unterlassene Instandhaltung	0	0	0	0	0	
4	Summe	346.302,00	0	26.072,40	0	372.374,40	

¹ Die Angaben beziehen sich auf die Spalten 1 und 5.

² Die einzelnen Rückstellungsarten sind getrennt darzustellen.

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr					
lfd. Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions- lätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungs- vorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1 ¹	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				1.296.678
2 ²	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres				0
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	2.204.822	-960.372	52.228	1.296.678
4	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	0	0		
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	2.204.822	-960.372	52.228	1.296.678
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	-38.600			-38.600
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	72.800			72.800
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)		-69.600		-69.600
9	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0		0
10	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)			0	0
11 ³	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	2.093.422	-1.029.972	52.228	1.115.678
Kontrollrechnung:					
12	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)				1.115.678
13	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)				0
14	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres				1.115.678

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum 2018							
lfd. Nr.		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres 2016	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		in €					
		1	2	3	4	5	6
1 ¹	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 Geml-IVO- Doppik)	1.146.610,76	1.316.677	1.296.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677
2 ²	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	1.146.610,76	1.316.677	1.296.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677
4	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	1.731.440,69	2.046.322	2.204.822	2.093.422	2.142.922	2.195.022
5	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungs- vorschriften zur Geml-IVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	386.993,26	230.900	-38.600	127.400	135.500	135.600
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	72.112,38	72.400	72.800	77.900	83.400	84.900
8 ³	+ Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	2.046.321,57	2.204.822	2.093.422	2.142.922	2.195.022	2.245.722
9	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	-672.112,16	-781.872	-960.372	-1.029.972	-1.079.472	-1.131.572
10	+ Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungs- vorschriften zur Geml-HVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)	-109.759,50	-178.500	-69.600	-49.500	-52.100	-50.700
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	-781.871,66	-960.372	-1.029.972	-1.079.472	-1.131.572	-1.182.272

14		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	87.282,23	52.228	52.228	52.228	52.228	52.228
15		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO Doppik)	-35.054,12	0	0	0	0	0
16	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsjahres	52.228,11	52.228	52.228	52.228	52.228	52.228
17 ¹	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	1.316.678,02	1.296.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677
Kontrollrechnung:								
18		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)	1.316.678,02	1.296.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677
19	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)	0,00	0	0	0	0	0
20	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	1.316.678,02	1.296.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677	1.115.677

-- 48

Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 1 Nummer 5 GemHVO-Doppik
Warnow-West

Einwohner per 31.12. des Vorjahres: 16.807

Erhebungsjahr: 2018

	Wert	Punkte
Ergebnishaushalt		
Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	1.182.093,00 €	
Jahresergebnis	-164.300,00 €	
Ergebnis zum 31.12. des Haushaltsjahres	1.017.793,00 €	
Ausgleich des Ergebnishaushalts	Ja	0
Verhältnis der ordentlichen Erträge zu den ordentlichen Aufwendungen	96,8%	-1
Jahresergebnis ausgeglichen?	Nein	-2
Finanzhaushalt		
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	2.204.641,00 €	
jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-111.400,00 €	-2
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	2.093.241,00 €	
Ausgleich des Finanzhaushalts	Ja	0
Verhältnis der ordentlichen Einzahlungen zu den ordentlichen Auszahlungen	93,8%	-2
Finanzplanungszeitraum		
Ergebnis des Ergebnishaushalts am Ende des Finanzplanungszeitraums	762.893,00 €	
Ergebnis je Einwohner	45,00 €	0
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt zum Ende des Finanzplanungszeitraums	2.245.541,00 €	
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen je Einwohner	133,00 €	0
Gesetzmäßiges Haushaltssicherungskonzept nach § 43 Absatz 7 KV M-V		
Haushaltssicherungskonzept erforderlich?	Nein	0
Wann wird der vollständige Haushaltsausgleich erreicht?	nicht relevant	0
Einhaltung des Überschuldungsverbots		
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Haushaltsjahres	5.973.386,00 €	0
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Finanzplanungszeitraums	8.493.565,00 €	0
Im Haushaltsjahr bestehende Überschuldung wird im Finanzplanungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Im Haushaltsjahr oder zum Ende des Finanzplanungszeitraums bestehende Überschuldung wird erst in einem angemessenen Konsolidierungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Sonstige finanzielle Risiken		
Bewertung wesentlicher sonstiger finanzieller Risiken, deren Realisierung im Finanzplanungszeitraum wahrscheinlich ist	kein	0
Weitere Kennzahlen		
Investitionskredite je Einwohner	43,36 €	

Zinsquote	1,2%
Tilgungsquote	10%
fiktive Restlaufzeit der Investitionskredite	9,5 Jahre
fristenkongruente Finanzierung?	Ja
Förderquote	83,7%
Liquiditätskredite je Einwohner	893,39 €
Forderungen je Einwohner	2,82 €
Werthaltigkeit der Forderungen	74,7%
freiwillige Leistungen je Einwohner	0,21 €
Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentlichen Erträgen	0,1%
Bemerkungen der Kommune	
Bemerkungen der RAB	
GESAMTPUNKTZAHL:	-7
LEISTUNGSGRUPPE:	gesicherte dauernde Leistungsfähigkeit



alle Produkte
 Produkt 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 111 Verwaltschaftsteuerung
 Ohne Projektzuordnung

lfd. Nr.	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge		Ansatz des Haushaltsjahres		Planungsdaten des Haushaltsjahres		Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres		Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme		bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel		Gesamtauszahlungen		davon bereits geleistet		
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2019	2020	2021	7	8	9	10	in €	in €	in €	in €		
34	-	0,00	19.800	20.900	21.500	22.100	21.500	22.100	22.700	22.700	22.700	0	65.400	152.600	0					
	-	0,00	19.800	20.900	21.500	22.100	21.500	22.100	22.700	22.700	22.700	0	65.400	152.600	0					
38	=	0,00	19.800	20.900	21.500	22.100	21.500	22.100	22.700	22.700	22.700	0	65.400	152.600	0					
39	=	0,00	-19.800	-20.900	-21.500	-22.100	-21.500	-22.100	-22.700	-22.700	-22.700	0	-65.400	-152.600	0					

Einzahlungs- und Auszahlungsarten
 (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)

Auszahlungen für Finanzanlagen
 78849000 Auszahlungen für Finanzanlagen vom sonstigen öffentlichen Bereich
 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
 darüber:
 Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 114 Zentrale Dienste
 Projekt 11 ESX-Server für DC und SQL-Datenbanken

Id. Nr.	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsjahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	3.646,87	0	0	0	0	0	0	24.099	24.099	0
	0,00	0	0	0	0	0	0	18.293	18.293	0
	3.646,87	0	0	0	0	0	0	5.805	5.805	0
38	3.646,87	0	0	0	0	0	0	24.099	24.099	0
39	-3.646,87	0	0	0	0	0	0	-24.099	-24.099	0

- Auszahlungen für Sachanlagen
 78570820 Auszahlungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung
 78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro

= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
 darunter:
 = Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 114 Zentrale Dienste
 Projekt 15 Einführung Storage-System und neuer VMWare-Server

Id. Nr.	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge		Ansatz des Haushaltsjahres		Planungsdaten des Haushaltsjahres		Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres		Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme		bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel		Gesamt auszahlungen		davon bereits geleistet	
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2019	2020	2021	7	8	9	10					
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
33	-	0,00	39.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	39.400	39.400	39.400	0	0	0
		0,00	39.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	39.400	39.400	39.400	0	0	0
		0,00	39.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	39.400	39.400	39.400	0	0	0
39	=	0,00	-39.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-39.400	-39.400	-39.400	0	0	0
	=	0,00	-39.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-39.400	-39.400	-39.400	0	0	0

Auszahlungen für Sachanlagen
 76571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v.
 410,00 Euro

= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
 darunter:

= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit



Gemeinde: 10 Amt Warnow West

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 114 Zentrale Dienste
 Projekt 16 CN-Lavine Anbindung/LAN-Komponenten (IP Telefonie)

Kfz. Nr.	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge		Ansatz des Haushaltsjahres		Planungsdaten des Haushaltsjahres		Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres		Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet	
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	in €	in €	in €	in €					in €
33	0,00	5.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5.400	5.400	0	
	0,00	5.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5.400	5.400	0	
38	0,00	5.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5.400	5.400	0	
39	0,00	-5.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-5.400	-5.400	0	

- Auszahlungen für Sachanlagen
 78572000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unterhalb der Wertgrenze i. H. v.
 410,00 Euro
 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
 darunter:
 = Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

alle Produkte
 Produkt 126 Brandschutz
 Ohne Projektzuordnung

Id. Nr.	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	2017		2018		2019		2020		2021		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt auszahlungen	davon bereits geleistet
		Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsjahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres	in €	in €	in €	in €				
33	Auszahlungen für Sachanlagen 78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410.00 Euro 78572000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unterhalb der Wertgrenze i. H. v. 410.00 Euro	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.108	1.108	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.108	1.108	0
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-1.108	-1.108	0



alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 211 Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1a) SchulG M-V)
 Ohne Projektzuordnung

Jfd. Nr.	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	2017		2018		2019		2020		2021		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich Jahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
		Ansätze des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsjahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres	in €								
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	68571000 Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	9.283,15	15.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	27.148	27.148	0
	78560730 Auszahlungen für Betriebsvorrichtungen	0,00	13.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	13.000	13.000	0
	78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	6.002,35	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6.002	6.002	0
	78572000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens unterhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	3.280,79	2.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8.146	8.146	0
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.283,15	15.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	27.148	27.148	0
	darunter:														
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.283,15	-15.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-27.139	-27.139	0

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

alle Produkte
 Produkt 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 211 Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1a) SchulG M-V)
 Projekt 8 Turnhalle Kritzmow

Id. Nr.	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	2017		2018		2019		2020		2021		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet	
		Ansätze des Haushaltsjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsjahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres	Planungsdaten des ersten Haushaltsjahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres	in €	in €					in €
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.889,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.465.936	1.465.936	0	
	68176200 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	870.421	870.421	0	
	68176300 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	4.889,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	595.514	595.514	0	
31	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.889,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.465.936	1.465.936	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	4.884,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.473.485	1.473.485	0	
	78522000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei bebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten (ohne Grundstücke)	4.884,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	352.831	352.831	0	
	78599860 Auszahlungen für Anlagen im Bau	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.120.654	1.120.654	0	
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.884,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.473.485	1.473.485	0	
	darunter:															
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-7.549	-7.549	0	

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 215 Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1b) SchulG M-V)
 Projekt 12 Neubau Sporthalle

Id. Nr.	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge		Ansatz des Haushaltsjahres		Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres		Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres		Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme		bis einschließlich des Haushaltsjahres gestellte Mittel		Gesamt -auszahlungen		davon bereits geleistet		
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2020	2021	2020	2021	7	8	9	10	in €	in €	in €	in €	
23	+	119.278,67	3.602.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.721.778	3.721.778	0	0	
		0,00	3.602.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.602.500	3.602.500	0	0	
		119.278,67	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	119.278	119.278	0	0	
31	=	119.278,67	3.602.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.721.778	3.721.778	0	0	
33	-	88.173,17	3.602.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.691.673	3.691.673	0	0	
		88.173,17	3.602.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.691.673	3.691.673	0	0	
38	=	89.173,17	3.602.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.691.673	3.691.673	0	0	
39	=	30.105,50	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	30.105	30.105	0	0	



alle Produkte
Produkt 1 Gesamtübersicht aller Produkte
Produkt 215 Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1b) SchulG M-V)
Projekt 14 Umsetzung Verkehrskonzept - investiv

lfd. Nr.	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachfrage		Ansatz des Haushaltsjahres		Planungsdaten des Haushaltsjahres		Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres		Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme		bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel		Gesamt -auszahlungen		davon bereits geleistet		
		2016 in €	2017 in €	2018 in €	2019 in €	2020 in €	2021 in €	2019 in €	2020 in €	2021 in €	7 in €	8 in €	9 in €	10 in €						
33	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	20.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.000	20.000	20.000	0	0	0	
	78522000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei bebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten (ohne Grundstücke)	0,00	20.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.000	20.000	20.000	0	0	0	
38	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.000	20.000	20.000	0	0	0	
	darüber:																			
39	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-20.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0	0	

alle Produkte
 Produkt
 Projekt

- 1 Gesamtübersicht aller Produkte
- 215 Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b) SchulG M-V)
- 7 Erweiterungsbau Warnowsschule Papendorf

id. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 bis 14 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres		Ansätze des Haushaltsjahres		Ansatz des Haushaltsjahres		Planungsdaten des Haushaltsjahres		Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme		bis einschließlich des Haushaltsjahres gestellte Mittel		Gesamt -auszahlungen		davon bereits geleistet		
		2016	2017	2017	2018	2019	2020	2021	2019	2020	2021	7	8	9	10	in €	in €	in €	in €	
23	+	9.967,43	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.884.411	2.884.411	0	0	
		0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.425.000	1.425.000	0	0	
		9.967,43	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.459.411	1.459.411	0	0	
31	=	9.967,43	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.884.411	2.884.411	0	0	
33	-	23.265,59	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.544.532	3.544.532	0	0	
		23.265,59	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.674.415	1.674.415	0	0	
		0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.870.116	1.870.116	0	0	
38	=	23.265,59	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.544.532	3.544.532	0	0	
39	=	-13.298,16	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-660.121	-660.121	0	0	

alle Produkte
 Produkt 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 619 VV-Konten
 Ohne Projektzuordnung

id. Nr.	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	2017		2018		2019		2020		2021		Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsjahres gestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
		Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsjahres	in €	in €	in €	in €					
40	-35.054,12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16.789	16.789	0
	9.133.838,20	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	47.670.536	47.670.536	0
	4.333,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7.355	7.355	0
	62.429,85	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.688.868	1.688.868	0
	5.664.849,24	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	32.561.514	32.561.514	0
	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.665	2.665	0
	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	99.256	99.256	0
	308,32	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	831	831	0
	7.560,50	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	46.064	46.064	0
	3.072,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	56.319	56.319	0
	450,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.650	2.650	0
	3.378.688,53	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	13.012.532	13.012.532	0
	83,75	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	213	213	0
	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	108.659	108.659	0
	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.679	2.679	0
	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.865	2.865	0
	12.083,01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	78.081	78.081	0
	9.168.912,32	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	47.653.767	47.653.767	0
	4.333,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7.355	7.355	0
	75.824,20	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.687.603	1.687.603	0
	5.665.651,79	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	32.560.857	32.560.857	0
	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.289	2.289	0



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres (Ergebnishaushalt) 2018

Seite : 69
 Datum: 03.11.2017
 Uhrzeit: 10:11:16

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produkt	
			1	11	111	11101	11104	
			Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Verwaltungssteuerung	Verwaltungsleitung	Gremien	
		1	2	3	4	5	6	
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	900	900	900	100	0	100
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	588.400	588.400	588.400	0	0	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 4 bis 10)	589.300	589.300	589.300	100	0	100
12.	-	Personalaufwendungen	1.676.400	1.676.400	1.658.800	254.500	141.800	112.700
13.	-	Versorgungsaufwendungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	189.800	189.800	189.800	0	0	0
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	45.100	45.100	45.100	0	0	0
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.200	1.200	1.200	0	0	0
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	252.300	252.300	252.300	17.500	12.800	4.700
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	2.184.800	2.184.800	2.167.200	292.000	174.600	117.400
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-1.595.500	-1.595.500	-1.577.900	-291.900	-174.600	-117.300
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-1.595.500	-1.595.500	-1.577.900	-291.900	-174.600	-117.300
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-1.595.500	-1.595.500	-1.577.900	-291.900	-174.600	-117.300

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produkt	Produktgruppe
		112	11200	114	11403	11405	116
		Personal	Personal	Zentrale Dienste	Bauhof	Sonstige zentrale Dienste	Finanzen
		1	2	3	4	5	6
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	700	0	700	100
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000	5.000	555.300	555.300	0	28.100
10.	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	5.000	5.000	556.000	555.300	700	28.200
12.	- Personalaufwendungen	106.200	106.200	695.300	448.100	248.200	601.800
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.300	37.300	152.500	93.700	58.800	0
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	0	45.100	28.900	16.200	0
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	1.200	0	1.200	0
20.	- Sonstige laufende Aufwendungen	28.900	28.900	205.800	13.500	192.300	100
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	172.400	172.400	1.100.900	584.200	516.700	601.900
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-167.400	-167.400	-544.900	-28.900	-516.000	-573.700
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-167.400	-167.400	-544.900	-28.900	-516.000	-573.700
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-167.400	-167.400	-544.900	-28.900	-516.000	-573.700

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt		
		11600	12	121	12100		
		Finanzen	Sicherheit und Ordnung	Stabsik und Wahlen	Wahlen		
		1	2	3	4		
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	0	0	0		
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.100	0	0	0		
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	28.200	0	0	0		
12.	- Personalaufwendungen	601.800	17.600	17.600	17.600		
20.	- Sonstige laufende Aufwendungen	100	0	0	0		
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	601.900	17.600	17.600	17.600		
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-573.700	-17.600	-17.600	-17.600		
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-573.700	-17.600	-17.600	-17.600		
26.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-573.700	-17.600	-17.600	-17.600		

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Haushalt insgesamt	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe
		1	2	3	4	5	6
			122	12200	123	12300	126
			Ordnungsangelegenheiten	Ordnungsangelegenheiten	Verkehrsangelegenheiten	Verkehrsangelegenheiten	Brandschutz
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	153.000	0	0	0	0	0
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	155.100	151.100	151.100	0	0	0
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.300	0	0	0	0	0
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	903.200	0	0	0	0	0
10.	+ Sonstige laufende Erträge	116.000	13.000	13.000	0	0	0
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	1.343.600	164.100	164.100	0	0	0
12.	- Personalaufwendungen	810.400	270.300	270.300	95.300	95.300	27.300
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	637.700	102.500	102.500	0	0	3.500
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	250.400	0	0	0	0	100
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	8.500	0	0	0	0	0
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	195.600	7.000	7.000	0	0	3.100
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.902.600	379.800	379.800	95.300	95.300	34.000
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-559.000	-215.700	-215.700	-95.300	-95.300	-34.000
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-559.000	-215.700	-215.700	-95.300	-95.300	-34.000
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-559.000	-215.700	-215.700	-95.300	-95.300	-34.000

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Produkt					
		12600					
		Brandenschutz					
		1					
12.	- Personalaufwendungen	27.300					
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.500					
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	100					
20.	- Sonstige laufende Aufwendungen	3.100					
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	34.000					
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-34.000					
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-34.000					
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-34.000					

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	
		2	20	201	20103	21	211	
		Schule und Kultur	Schulträgeraufgaben, allgemeine Schulverwaltung	Schulträgeraufgaben, allgem. Schulverwaltung	Allgemeine Schulverwaltung	Grundschulen, Regionale Schulen, Gymnasien, Gesamtschulen	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1a) SchulG M-V)	
		1	2	3	4	5	6	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	153.000	0	0	0	153.000	65.200
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.000	0	0	0	4.000	4.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.200	0	0	0	16.200	2.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	891.900	0	0	0	891.900	243.600
10.	+	Sonstige laufende Erträge	103.000	0	0	0	103.000	103.000
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	1.168.100	0	0	0	1.168.100	414.800
12.	-	Personalaufwendungen	267.600	46.400	46.400	46.400	234.800	76.200
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	531.600	0	0	0	531.600	189.100
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	250.300	0	0	0	250.300	89.300
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	8.500	0	0	0	8.500	0
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	182.900	0	0	0	182.900	84.300
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.260.900	46.400	46.400	46.400	1.208.100	438.900
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-92.800	-46.400	-46.400	-46.400	-40.000	-24.100
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-92.800	-46.400	-46.400	-46.400	-40.000	-24.100
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-92.800	-46.400	-46.400	-46.400	-40.000	-24.100

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	
		21100	215	21500	28	281	28100	
		Regenbogenkinder Grundschule Krützow	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1b) SchulG M-V)	Warnowschule Papendorf	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Heimat- und Kulturpflege	
		1	2	3	4	5	6	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	65.200	87.800	87.800	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.000	0	0	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000	14.260	14.200	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	240.600	651.300	651.300	0	0	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	103.000	0	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	414.800	753.300	753.300	0	0	0
12.	-	Personalaufwendungen	76.200	158.600	158.600	6.400	6.400	6.400
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	189.100	342.500	342.500	0	0	0
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	89.300	161.000	161.000	0	0	0
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	8.500	8.500	0	0	0
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	84.300	98.600	98.600	0	0	0
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	438.900	769.200	769.200	6.400	6.400	6.400
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-24.100	-15.900	-15.900	-6.400	-6.400	-6.400
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-24.100	-15.900	-15.900	-6.400	-6.400	-6.400
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-24.100	-15.900	-15.900	-6.400	-6.400	-6.400

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	
		3	35	351	35100	36	361	
		Soziales und Jugend	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Wohngeld	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	
		1	2	3	4	5	6	
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	100	100	100	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.200	0	0	0	11.200	11.200
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	11.300	100	100	100	11.200	11.200
12.	-	Personalaufwendungen	129.900	25.500	25.500	25.500	104.400	99.700
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	2.600	2.600	2.600	2.600	0	0
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	132.500	28.100	28.100	28.100	104.400	99.700
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-121.200	-28.000	-28.000	-28.000	-93.200	-88.500
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-121.200	-28.000	-28.000	-28.000	-93.200	-88.500
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-121.200	-28.000	-28.000	-28.000	-93.200	-88.500

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Produkt	Produktgruppe	Produkt			
		36100	362	36200			
		Allgemeine Kitaverwaltung	Jugendarbeit	Jugendarbeit			
		1	2	3			
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.200	0	0		
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	11.200	0	0		
12.	-	Personalaufwendungen	99.700	4.700	4.700		
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	99.700	4.700	4.700		
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-88.500	-4.700	-4.700		
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-88.500	-4.700	-4.700		
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-88.500	-4.700	-4.700		

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt		
			5	55	553	55300		
			Gestaltung Umwelt	Natur- und Landschaftspflege	Friedhofs- und Bestattungswesen	Friedhofs- und Bestattungswesen		
			1	2	3	4		
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100	100	100	100		
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	100	100	100	100		
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100	100	100	100		
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	100	100	100	100		
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	0	0	0	0		

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produkt	
			1	11	114	11401	11402	
			Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Zentrale Dienste	Liegenschaften	Gebäudemanagement	
		1	2	3	4	5	6	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	15.400	15.400	15.400	15.400	15.400	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.700	4.700	4.700	4.700	0	4.700
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.200	1.200	1.200	1.200	0	1.200
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	33.300	33.300	33.300	33.300	27.400	5.900
12.	-	Personalaufwendungen	728.900	355.000	355.000	355.000	239.100	115.900
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.000	102.000	102.000	102.000	0	102.000
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	53.400	53.400	53.400	53.400	53.400	0
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	91.400	82.800	82.800	82.800	80.000	2.800
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	976.700	593.200	593.200	593.200	372.500	220.700
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-943.400	-559.900	-559.900	-559.900	-345.100	-214.800
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-943.400	-559.900	-559.900	-559.900	-345.100	-214.800
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-943.400	-559.900	-559.900	-559.900	-345.100	-214.800

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt			
		3	36	366	36602			
		Soziales und Jugend	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	Spielplätze			
		1	2	3	4			
12.	-	Personalaufwendungen	9.100	9.100	9.100	9.100		
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	9.100	9.100	9.100	9.100		
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100		
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100		
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100		

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		5	51	511	51100	54	541
		Gestaltung Umwelt	Räumliche Planung und Entwicklung	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnah- men	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnah- men	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Gemeindestraßen
		1	2	3	4	5	6
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	0	0	0	0	0	0
12.	- Personalaufwendungen	364.800	124.600	124.600	124.600	183.500	183.500
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000	0	0	0	1.000	1.000
20.	- Sonstige laufende Aufwendungen	8.600	0	0	0	8.600	8.600
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	374.400	124.600	124.600	124.600	193.100	193.100
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-374.400	-124.600	-124.600	-124.600	-193.100	-193.100
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-374.400	-124.600	-124.600	-124.600	-193.100	-193.100
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-374.400	-124.600	-124.600	-124.600	-193.100	-193.100

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt		
		54100	55	551	55100		
		Gemeindestraßen	Natur- und Landschaftspflege	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (ohne andere Produktzuordnung)	Öffentliches Grün		
		1	2	3	4		
12.	- Personalaufwendungen	183.500	56.700	56.700	56.700		
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000	0	0	0		
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	8.600	0	0	0		
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	193.100	56.700	56.700	56.700		
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-193.100	-56.700	-56.700	-56.700		
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-193.100	-56.700	-56.700	-56.700		
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-193.100	-56.700	-56.700	-56.700		

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt

4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	
			6	61	611	61100	612	
			Zentrale Finanzleistungen	Allgemeine Finanzwirtschaft	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Allgemeine Zuweisungen, erhaltene allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (ohne direkte Produktzuordnung)	
	1	2	3	4	5	6		
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.940.000	2.940.000	2.940.000	2.940.000	2.940.000	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	100	100	100	0	0	100
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	2.940.100	2.940.100	2.940.100	2.940.000	2.940.000	100
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	6.500	6.500	6.500	0	0	6.500
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	6.500	6.500	6.500	0	0	6.500
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	2.933.600	2.933.600	2.933.600	2.940.000	2.940.000	-6.400
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	2.933.600	2.933.600	2.933.600	2.940.000	2.940.000	-6.400
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	2.933.600	2.933.600	2.933.600	2.940.000	2.940.000	-6.400

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Produkt					
			61200					
			Sonst. allg. Finanzwirtschaft					
			†					
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	100					
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	100					
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	6.500					
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	6.500					
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-6.400					
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-6.400					
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-6.400					

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produkt	
			1	11	111	11101	11104	
			Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Verwaltungssteuerung	Verwaltungsführung	Gremien	
		1	2	3	4	5	6	
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	900	900	900	100	0	100
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	588.400	588.400	588.400	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	589.300	589.300	589.300	100	0	100
11.	-	Personalauszahlungen	1.650.200	1.650.200	1.632.600	228.300	115.600	112.700
12.	-	Versorgungsauszahlungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	189.600	189.600	189.800	0	0	0
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.200	1.200	1.200	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	252.300	252.300	252.300	17.500	12.800	4.700
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	2.113.500	2.113.500	2.095.900	265.800	148.400	117.400
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.524.200	-1.524.200	-1.506.600	-265.700	-148.400	-117.300
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.524.200	-1.524.200	-1.506.600	-265.700	-148.400	-117.300
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-1.524.200	-1.524.200	-1.506.600	-265.700	-148.400	-117.300
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	0	0	0	0	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	42.200	42.200	42.200	0	0	0
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	20.900	20.900	20.900	20.900	20.900	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	63.100	63.100	63.100	20.900	20.900	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-63.100	-63.100	-63.100	-20.900	-20.900	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-1.587.300	-1.587.300	-1.569.700	-286.600	-169.300	-117.300
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-1.587.300	-1.587.300	-1.569.700	-286.600	-169.300	-117.300

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produkt	Produktgruppe
			112	11200	114	11403	11405	116
			Personal	Personal	Zentrale Dienste	Bauhof	Sonstige zentrale Dienste	Finanzen
			1	2	3	4	5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	700	0	700	100
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000	5.000	555.300	555.300	0	28.100
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	5.000	5.000	556.000	555.300	700	28.200
11.	-	Personalauszahlungen	106.200	106.200	696.300	448.100	248.200	601.800
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	37.300	37.300	152.500	93.700	58.800	0
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	1.200	0	1.200	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	28.900	28.900	205.800	13.500	192.300	100
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	172.400	172.400	1.055.800	555.300	500.500	601.900
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-167.400	-167.400	-499.800	0	-499.800	-573.700
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-167.400	-167.400	-499.800	0	-499.800	-573.700
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-167.400	-167.400	-499.800	0	-499.800	-573.700
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	0	0	0	0	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	42.200	0	42.200	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0	0	42.200	0	42.200	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0	0	-42.200	0	-42.200	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-167.400	-167.400	-542.000	0	-542.000	-573.700
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-167.400	-167.400	-542.000	0	-542.000	-573.700

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt		
		11600	12	121	12100		
		Finanzen	Sicherheit und Ordnung	Statistik und Wahlen	Wahlen		
		1	2	3	4		
4.	- Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	0	0	0		
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.100	0	0	0		
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	28.200	0	0	0		
11.	- Personalauszahlungen	601.800	17.600	17.600	17.600		
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	100	0	0	0		
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	601.900	17.600	17.600	17.600		
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-573.700	-17.600	-17.600	-17.600		
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-573.700	-17.600	-17.600	-17.600		
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-573.700	-17.600	-17.600	-17.600		
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-573.700	-17.600	-17.600	-17.600		
46.	= Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-573.700	-17.600	-17.600	-17.600		

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Haushalt insgesamt	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	
			122	12200	123	12300	126	
			Ordnungsangelegenheiten	Ordnungsangelegenheiten	Verkehrsangelegenheiten	Verkehrsangelegenheiten	Brandschutz	
		1	2	3	4	5	6	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	22.000	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	155.100	151.100	151.100	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.300	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	903.200	0	0	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	13.000	13.000	13.000	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.109.600	164.100	164.100	0	0	0
11.	-	Personalauszahlungen	810.400	270.300	270.300	95.300	95.300	27.300
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	637.700	102.500	102.500	0	0	3.500
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	8.500	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	195.600	7.000	7.000	0	0	3.100
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.652.200	379.800	379.800	95.300	95.300	33.900
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-542.600	-215.700	-215.700	-95.300	-95.300	-33.900
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-542.600	-215.700	-215.700	-95.300	-95.300	-33.900
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-542.600	-215.700	-215.700	-95.300	-95.300	-33.900
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	45.000	0	0	0	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	45.000	0	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	51.500	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	51.500	0	0	0	0	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-6.500	0	0	0	0	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-549.100	-215.700	-215.700	-95.300	-95.300	-33.900
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	72.800	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	-72.800	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-621.900	-215.700	-215.700	-95.300	-95.300	-33.900

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt				
		12600				
		Brandschutz				
		1				
11.	-	Personalauszahlungen	27.300			
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.500			
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	3.100			
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	33.900			
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-33.900			
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-33.900			
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-33.900			
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-33.900			
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-33.900			

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	
		2	20	201	20100	21	211	
		Schule und Kultur	Schulträgeraufgaben, allgemeine Schulverwaltung	Schulträgeraufgaben, allgem. Schulverwaltung	Allgemeine Schulverwaltung	Grundschulen, Regionale Schulen, Gymnasien, Gesamtschulen	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a) SchulG M-V)	
		1	2	3	4	5	6	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	22.000	0	0	0	22.000	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.000	0	0	0	4.000	4.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.200	0	0	0	16.200	2.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	891.900	0	0	0	891.900	240.600
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	934.100	0	0	0	934.100	246.600
11.	-	Personalauszahlungen	287.600	46.400	46.400	46.400	234.800	76.200
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	531.600	0	0	0	531.600	189.100
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	8.500	0	0	0	8.500	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	182.900	0	0	0	182.900	84.300
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.010.600	46.400	46.400	46.400	957.800	349.600
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-76.500	-46.400	-46.400	-46.400	-23.700	-103.000
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-76.500	-46.400	-46.400	-46.400	-23.700	-103.000
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-76.500	-46.400	-46.400	-46.400	-23.700	-103.000
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	45.000	0	0	0	45.000	45.000
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	45.000	0	0	0	45.000	45.000
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	51.500	0	0	0	51.500	45.000
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	51.500	0	0	0	51.500	45.000
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-6.500	0	0	0	-6.500	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-83.000	-46.400	-46.400	-46.400	-30.200	-103.000
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	72.800	0	0	0	72.800	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	-72.800	0	0	0	-72.800	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-155.800	-46.400	-46.400	-46.400	-103.000	-103.000

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	
		21100	215	21500	28	281	28100	
		Regentagenkinder Grundschule Kritzmow	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr.1b) SchulG M-V)	Warnowschule Papendorf	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Heimat- und Kulturpflege	
		1	2	3	4	5	6	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	22.000	22.000	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.000	0	0	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000	14.200	14.200	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	240.600	651.300	651.300	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	246.600	687.500	687.500	0	0	0
11.	-	Personalauszahlungen	76.200	158.600	158.600	6.400	6.400	6.400
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	189.100	342.500	342.500	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	8.500	8.500	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	84.300	98.600	98.600	0	0	0
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	349.600	608.200	608.200	6.400	6.400	6.400
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-103.000	79.300	79.300	-6.400	-6.400	-6.400
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-103.000	79.300	79.300	-6.400	-6.400	-6.400
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-103.000	79.300	79.300	-6.400	-6.400	-6.400
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	45.000	0	0	0	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	45.000	0	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	45.000	6.500	6.500	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	45.000	6.500	6.500	0	0	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0	-6.500	-6.500	0	0	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-103.000	72.800	72.800	-6.400	-6.400	-6.400
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	72.800	72.800	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	0	-72.800	-72.800	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-103.000	0	0	-6.400	-6.400	-6.400

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		3	35	351	35100	36	361
		Soziales und Jugend	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Wohngeld	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
		1	2	3	4	5	6
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	100	100	100	0	0
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.200	0	0	0	11.200	11.200
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	11.300	100	100	100	11.200	11.200
11.	- Personalauszahlungen	129.900	25.500	25.500	25.500	104.400	99.700
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	2.600	2.600	2.600	2.600	0	0
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	132.500	28.100	28.100	28.100	104.400	99.700
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-121.200	-28.000	-28.000	-28.000	-93.200	-88.500
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-121.200	-28.000	-28.000	-28.000	-93.200	-88.500
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-121.200	-28.000	-28.000	-28.000	-93.200	-88.500
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-121.200	-28.000	-28.000	-28.000	-93.200	-88.500
46.	= Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-121.200	-28.000	-28.000	-28.000	-93.200	-88.500

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt	Produktgruppe	Produkt			
		36109	362	36209			
		Allgemeine Kitaverwaltung	Jugendarbeit	Jugendarbeit			
		1	2	3			
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.200	0	0			
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	11.200	0	0			
11.	- Personalauszahlungen	99.700	4.700	4.700			
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	99.700	4.700	4.700			
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-88.500	-4.700	-4.700			
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-88.500	-4.700	-4.700			
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-88.500	-4.700	-4.700			
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-88.500	-4.700	-4.700			
46.	= Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-88.500	-4.700	-4.700			

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt		
			5	55	553	55300		
			Gestaltung Umwelt	Natur- und Landschaftspflege	Friedhofs- und Bestattungswesen	Friedhofs- und Bestattungswesen		
			1	2	3	4		
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100	100	100	100		
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	100	100	100	100		
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	100	100	100	100		
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	100	100	100	100		
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	0	0	0	0		

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produkt	
			1	11	114	11401	11402	
			Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Zentrale Dienste	Liegenschaften	Gebäudemanagement	
		1	2	3	4	5	6	
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.700	4.700	4.700	4.700	0	4.700
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.200	1.200	1.200	1.200	0	1.200
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	17.900	17.900	17.900	17.900	12.000	5.900
11.	-	Personalauszahlungen	728.900	355.000	355.000	355.000	239.100	115.900
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	103.000	102.000	102.000	102.000	0	102.000
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	91.400	82.800	82.800	82.800	80.000	2.800
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	923.300	539.800	539.800	539.800	319.100	220.700
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-905.400	-521.900	-521.900	-521.900	-307.100	-214.800
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-905.400	-521.900	-521.900	-521.900	-307.100	-214.800
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-905.400	-521.900	-521.900	-521.900	-307.100	-214.800
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-905.400	-521.900	-521.900	-521.900	-307.100	-214.800
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-905.400	-521.900	-521.900	-521.900	-307.100	-214.800

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt		
		3	36	366	36602		
		Soziales und Jugend	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	Spielplätze		
		1	2	3	4		
11.	- Personalauszahlungen	9.100	9.100	9.100	9.100		
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	9.100	9.100	9.100	9.100		
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100		
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100		
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100		
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100		
46.	= Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-9.100	-9.100	-9.100	-9.100		

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		5	51	511	51100	54	541
		Gestaltung Umwelt	Räumliche Planung und Entwicklung	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnah- men	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnah- men	Verkehrsfächen und -anlagen, ÖPVN	Gemeindestraßen
		1	2	3	4	5	6
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	0	0	0
11.	- Personalauszahlungen	364.800	124.500	124.600	124.600	183.500	183.500
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000	0	0	0	1.000	1.000
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	8.600	0	0	0	8.600	8.600
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	374.400	124.600	124.600	124.600	193.100	193.100
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-374.400	-124.600	-124.600	-124.600	-193.100	-193.100
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-374.400	-124.600	-124.600	-124.600	-193.100	-193.100
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-374.400	-124.600	-124.600	-124.600	-193.100	-193.100
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-374.400	-124.600	-124.600	-124.600	-193.100	-193.100
46.	= Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-374.400	-124.600	-124.600	-124.600	-193.100	-193.100

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt		
		54100	55	551	55100		
		Gemeindestraßen	Natur- und Landschaftspflege	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (ohne andere Produktzuordnung)	Öffentliches Grün		
		1	2	3	4		
11.	- Personalauszahlungen	183.500	56.700	56.700	56.700		
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000	0	0	0		
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	8.600	0	0	0		
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	193.100	56.700	56.700	56.700		
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-193.100	-56.700	-56.700	-56.700		
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-193.100	-56.700	-56.700	-56.700		
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-193.100	-56.700	-56.700	-56.700		
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-193.100	-56.700	-56.700	-56.700		
46.	= Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-193.100	-56.700	-56.700	-56.700		

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt

4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	
			6	61	611	61100	612	
			Zentrale Finanzleistungen	Allgemeine Finanzwirtschaft	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Allgemeine Zuweisungen, erhaltene allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (ohne direkte Produktzuordnung)	
	1	2	3	4	5	6		
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.940.000	2.940.000	2.940.000	2.940.000	2.940.000	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	100	100	100	0	0	100
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.940.100	2.940.100	2.940.100	2.940.000	2.940.000	100
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	6.500	6.500	6.500	0	0	6.500
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	6.500	6.500	6.500	0	0	6.500
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	2.933.600	2.933.600	2.933.600	2.940.000	2.940.000	-6.400
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	2.933.600	2.933.600	2.933.600	2.940.000	2.940.000	-6.400
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	2.933.600	2.933.600	2.933.600	2.940.000	2.940.000	-6.400
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	2.933.600	2.933.600	2.933.600	2.940.000	2.940.000	-6.400
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	2.933.600	2.933.600	2.933.600	2.940.000	2.940.000	-6.400

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Produkt					
			61200					
			Sonst. allg. Finanzwirtschaft					
			1					
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	100					
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	100					
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	6.500					
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	6.500					
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-6.400					
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-6.400					
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-6.400					
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-6.400					
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-6.400					

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Kontonummer
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6		
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	40
		darunter:							
	1.1	Grundsteuer A	0,00	0	0	0	0	0	(4011)
	1.2	Grundsteuer B	0,00	0	0	0	0	0	(4012)
	1.3	Gewerbesteuer	0,00	0	0	0	0	0	(4013)
	1.4	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0	0	0	0	0	(4021)
	1.5	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0	0	0	0	0	(4022)
	1.6	Sonstige Gemeindesteuern	0,00	0	0	0	0	0	(403)
	1.7	Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	(4052)
	1.8	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0	0	0	0	0	(40541)
	1.9	Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe	0,00	0	0	0	0	0	(40542)
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.755.421,19	3.029.400	3.108.400	3.100.900	3.123.300	3.154.800	41
		darunter:							
	2.1	Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(411)
	2.2	Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(412)
	2.3	Sonstige allgemeine Zuweisungen	622.580,06	622.600	694.000	694.000	694.000	694.000	(413)
	2.4	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	34.498,31	30.400	25.900	25.900	25.900	25.900	(414)
	2.5	Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	(4161)
	2.6	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.098.342,82	2.228.300	2.242.100	2.234.600	2.257.000	2.288.500	(4162)
	2.7	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	148.100	146.400	146.400	146.400	146.400	(416)
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
		darunter:							
	3.1	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(421)
	3.2	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(422)
	3.3	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(423)
	3.4	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0	0	0	0	0	(424)
	3.5	Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0	0	0	0	0	(425)
	3.6	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(426)
	3.7	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	(427)
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	138.726,31	152.000	168.000	168.000	168.000	168.000	43
		darunter:							
	4.1	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	134.172,81	147.900	163.900	163.900	163.900	163.900	(431)
	4.2	Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	4.553,50	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	(432)
	4.3	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	(437)
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.675,52	19.800	21.000	21.000	21.000	21.000	441, 443, 444, 445, 448
		darunter:							
	5.1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.675,52	19.800	21.000	21.000	21.000	21.000	(441)
	5.2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	(443)

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.523.934,73	1.512.200	1.492.800	1.529.100	1.544.700	1.544.400	442,448
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	2.207,33	1.500	100	100	300	600	47
		darunter:							
	9.1	Zinserträge	2.207,33	1.500	100	100	300	600	(471, 472, 479)
	9.2	Sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	(473 - 479)
10.	+	Sonstige laufende Erträge	85.205,01	13.000	116.000	13.000	13.000	13.000	46
		darunter:							
	10.1	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	(461)
	10.2	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	37.012,70	0	103.000	0	0	0	(4661)
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	4.530.170,09	4.727.900	4.906.300	4.832.100	4.870.300	4.901.800	
12.	-	Personalaufwendungen	2.922.265,15	3.105.100	3.215.700	3.274.000	3.329.300	3.370.400	50
		darunter:							
	12.1	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	56.730,10	23.200	26.200	27.100	27.800	28.500	(507)
13.	-	Versorgungsaufwendungen	3.720,78	19.000	20.000	21.000	22.000	23.000	51
		darunter:							
	13.1	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	(511)
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	837.039,00	820.200	930.500	863.800	863.800	861.300	52
		darunter:							
	14.1	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	129.559,58	135.400	126.700	126.700	126.700	126.700	(522)
	14.2	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	469.567,57	412.400	521.600	456.800	454.800	452.800	(523)
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	14.605,08	387.900	348.900	344.300	337.200	327.700	53
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	66.473,44	0	0	0	0	0	
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	593,83	600	1.200	1.300	1.400	1.500	54
		darunter:							
	17.1	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	593,83	600	1.200	1.300	1.400	1.500	(541)
	17.2	Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	(542)
	17.3	Gewerbesteuerumlage	0,00	0	0	0	0	0	(5431)
	17.4	Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0	0	0	0	0	(5441)
	17.5	Allgemeine Umlagen an Landkreise	0,00	0	0	0	0	0	(54421)
	17.6	Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0	(54422)
	17.7	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	(5443)
	17.8	Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0	0	0	0	0	(5449)
18.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
		darunter:							
	18.1	Leistungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(551)
	18.2	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(552)

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Kontonummer
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6		
18.3		Leistungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(553)
18.4		Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(554)
18.5		Leistungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(555)
18.6		Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(556)
18.7		Sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(557)
18.8		Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(558)
18.9		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	(559)
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	9.609,51	9.200	8.500	9.400	9.700	8.500	57
		darunter:							
19.1		Zinsaufwendungen	8.980,06	8.600	8.000	9.000	9.400	8.300	(571 - 579)
19.2		Sonstige Finanzaufwendungen	629,45	600	500	400	300	300	(571 - 579)
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	333.900,77	418.000	545.800	415.900	390.000	383.500	56
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	4.188.407,56	4.760.000	5.070.600	4.929.700	4.953.400	4.976.000	
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	341.762,53	-32.100	-164.300	-97.600	-83.100	-74.200	
23.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
24.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
25.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummern 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	341.762,53	-32.100	-164.300	-97.600	-83.100	-74.200	
26.	-	Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
27.	+	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
		darunter:							
27.1		Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(4922)
28.	-	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
29.	+	Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
30.	+	Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
31.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummern 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	341.762,53	-32.100	-164.300	-97.600	-83.100	-74.200	
		nachrichtlich							
32.		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	962.089,04	1.307.213	1.275.113	1.110.813	1.013.213	930.113	
33.		Ergebnisvortrag (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	1.303.851,57	1.275.113	1.110.813	1.013.213	930.113	855.913	

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt
				1	2	3	4
				Zentrale Dienste	Bürgerdienste	Gemeindeentwicklung	Zentrale Finanzdienstleistungen
			in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.108.400	0	153.000	15.400	2.940.000
4.	-	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	168.000	900	155.100	12.000	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.000	0	16.300	4.700	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.492.800	588.400	903.200	1.200	0
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	100	0	0	0	100
10.	+	Sonstige laufende Erträge	116.000	0	116.000	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	4.906.300	589.300	1.343.600	33.300	2.940.100
12.	-	Personalaufwendungen	3.215.700	1.676.400	810.400	728.900	0
13.	-	Versorgungsaufwendungen	20.000	20.000	0	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	930.500	189.800	637.700	103.000	0
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	349.900	45.100	250.400	53.400	0
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.200	1.200	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	8.500	0	8.500	0	0
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	545.800	252.300	195.600	91.400	6.500
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	5.070.600	2.184.800	1.902.600	976.700	6.500
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-164.300	-1.595.500	-559.000	-943.400	2.933.600
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-164.300	-1.595.500	-559.000	-943.400	2.933.600
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-164.300	-1.595.500	-559.000	-943.400	2.933.600

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	
			1	2	3	4	
			Zentrale Dienste	Bürgerdienste	Gemeindeentwicklung	Zentrale Finanzdienstleistungen	
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.962.000	0	22.000	0	2.940.000
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	168.000	900	155.100	12.000	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.000	0	16.300	4.700	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.482.800	588.400	903.200	1.200	0
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	100	0	0	0	100
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	13.000	0	13.000	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	4.656.900	589.300	1.109.600	17.900	2.940.100
11.	-	Personalauszahlungen	3.189.500	1.650.200	810.400	728.900	0
12.	-	Versorgungsauszahlungen	20.000	20.000	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	930.500	189.800	637.700	103.000	0
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.200	1.200	0	0	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	8.500	0	8.500	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	545.800	252.300	195.600	91.400	6.500
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	4.695.500	2.113.500	1.652.200	923.300	6.500
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-38.600	-1.524.200	-542.600	-905.400	2.933.600
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-38.600	-1.524.200	-542.600	-905.400	2.933.600
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-38.600	-1.524.200	-542.600	-905.400	2.933.600
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	45.000	0	45.000	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	45.000	0	45.000	0	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	93.700	42.200	51.500	0	0
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	20.900	20.900	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	114.600	63.100	51.500	0	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-69.600	-63.100	-6.500	0	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-108.200	-1.587.300	-549.100	-905.400	2.933.600
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	72.800	0	72.800	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	-72.800	0	-72.800	0	0
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-181.000	-1.587.300	-621.900	-905.400	2.933.600

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2015	2017	2018	2019	2020	2021
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.068,08	900	900	900	900	900
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	121,42	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	538.953,41	582.200	588.400	618.300	623.800	616.800
10.	+	Sonstige laufende Erträge	62.440,75	0	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	602.523,66	583.100	589.300	619.200	624.700	617.700
12.	-	Personalaufwendungen	1.527.142,30	1.622.700	1.676.400	1.699.600	1.721.300	1.731.600
13.	-	Versorgungsaufwendungen	3.720,78	19.000	20.000	21.000	22.000	23.000
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	131.566,58	144.100	189.800	184.000	187.500	187.500
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	6.084,13	69.700	45.100	42.900	38.000	31.200
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	3.358,23	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	593,83	600	1.200	1.300	1.400	1.500
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	197.357,37	221.800	252.300	262.900	237.000	229.600
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.869.823,22	2.077.900	2.184.600	2.211.700	2.207.200	2.204.400
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-1.267.299,56	-1.494.800	-1.595.500	-1.592.500	-1.582.500	-1.586.700
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-1.267.299,56	-1.494.800	-1.595.500	-1.592.500	-1.582.500	-1.586.700
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-1.267.299,56	-1.494.800	-1.595.500	-1.592.500	-1.582.500	-1.586.700

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2016	2017	2018	2019	2020	2021
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	30.536,31	159.200	153.000	153.000	153.000	153.000
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	127.917,23	139.100	155.100	155.100	155.100	155.100
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.821,83	16.800	16.300	16.300	16.300	16.300
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	983.781,32	928.800	903.200	909.600	919.700	926.400
10.	+	Sonstige laufende Erträge	14.846,74	13.000	116.000	13.000	13.000	13.000
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	1.176.905,43	1.256.900	1.343.600	1.247.000	1.257.100	1.263.800
12.	-	Personalaufwendungen	753.589,90	820.200	810.400	829.700	849.900	867.200
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	616.389,53	576.300	637.700	591.800	591.300	591.800
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	8.720,95	264.600	250.400	248.000	245.800	243.100
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	62.873,51	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	9.609,51	9.200	6.500	9.400	9.700	8.600
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	119.660,05	177.100	195.600	134.300	134.300	135.200
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.570.843,45	1.847.600	1.902.600	1.813.200	1.831.000	1.845.900
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-393.938,02	-590.700	-559.000	-566.200	-573.900	-582.100
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-393.938,02	-590.700	-559.000	-566.200	-573.900	-582.100
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-393.938,02	-590.700	-559.000	-566.200	-573.900	-582.100

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2016	2017	2018	2019	2020	2021
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	15.400	15.400	15.400	15.400	15.400
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.801,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.732,27	3.000	4.700	4.700	4.700	4.700
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.200,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	15.733,27	31.600	33.300	33.300	33.300	33.300
12.	-	Personalaufwendungen	841.532,95	662.200	726.900	744.700	758.100	771.600
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.082,89	99.800	103.000	88.000	85.000	82.000
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	53.400	53.400	53.400	53.400	53.400
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	11.040,44	14.100	91.400	13.400	13.400	13.400
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	741.656,28	829.500	976.700	899.500	909.900	920.400
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-725.923,01	-797.900	-943.400	-866.200	-876.600	-887.100
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-725.923,01	-797.900	-943.400	-866.200	-876.600	-887.100
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-725.923,01	-797.900	-943.400	-866.200	-876.600	-887.100

Teilhaushalt

4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2016	2017	2018	2019	2020	2021
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.724.882,88	2.854.800	2.940.000	2.932.600	2.954.900	2.986.400
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	2.207,33	1.500	100	100	300	600
10.	+	Sonstige laufende Erträge	7.917,52	0	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	2.735.007,73	2.856.300	2.940.100	2.932.600	2.955.200	2.987.000
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	241,70	0	0	0	0	0
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	5.842,91	5.000	6.500	5.300	5.300	5.300
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	6.084,61	5.000	6.500	5.300	5.300	5.300
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	2.728.923,12	2.851.300	2.933.600	2.927.300	2.949.900	2.981.700
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	2.728.923,12	2.851.300	2.933.600	2.927.300	2.949.900	2.981.700
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	2.728.923,12	2.851.300	2.933.600	2.927.300	2.949.900	2.981.700

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2016	2017	2018	2019	2020	2021
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.032,58	900	900	900	900	900
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	121,42	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	538.376,88	582.200	588.400	618.300	623.800	616.800
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	25.563,71	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	565.094,59	583.100	589.300	619.200	624.700	617.700
11.	-	Persönalauszahlungen	1.471.774,62	1.599.500	1.650.200	1.672.500	1.693.500	1.703.100
12.	-	Versorgungsauszahlungen	28.699,00	19.000	20.000	21.000	22.000	23.000
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	132.216,11	144.100	189.800	184.000	187.500	187.500
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	593,83	600	1.200	1.300	1.400	1.500
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	196.455,47	221.800	252.300	262.900	237.000	229.600
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.829.739,03	1.985.000	2.113.500	2.141.700	2.141.400	2.144.700
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.264.644,44	-1.401.900	-1.524.200	-1.522.500	-1.516.700	-1.527.000
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.264.644,44	-1.401.900	-1.524.200	-1.522.500	-1.516.700	-1.527.000
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-1.264.644,44	-1.401.900	-1.524.200	-1.522.500	-1.516.700	-1.527.000
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0,00	0	0	0	0	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	3.314,15	0	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	60.859,32	93.300	42.200	25.000	27.000	25.000
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	19.600	20.900	21.500	22.100	22.700
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	84.173,47	113.100	63.100	46.500	49.100	47.700
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-84.173,47	-113.100	-63.100	-46.500	-49.100	-47.700
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-1.348.817,91	-1.515.000	-1.587.300	-1.569.000	-1.565.800	-1.574.700
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-1.348.817,91	-1.515.000	-1.587.300	-1.569.000	-1.565.800	-1.574.700

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	
			des	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	
			Haushalts-	vorjahres	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	zweiten	Haushalts-
			vorjahres	einschl.	Jahres	Haushalts-	folgebereiches	Haushalts-	folgebereiches
			Nachträge						
		2016	2017	2018	2019	2020	2021		
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6		
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	30.723,82	28.500	22.000	22.000	22.000	22.000	
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	130.281,70	139.100	155.100	155.100	155.100	155.100	
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.815,00	16.800	16.300	16.300	16.300	16.300	
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	986.893,90	928.800	903.200	909.600	919.700	926.400	
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	14.231,14	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.185.945,56	1.124.200	1.109.600	1.116.000	1.126.100	1.132.800	
11.	-	Personalauszahlungen	753.589,90	820.200	810.400	829.700	849.900	867.200	
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	635.624,88	576.300	637.700	591.800	591.300	591.800	
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	9.668,86	9.200	8.500	9.400	9.700	8.600	
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	124.416,78	177.100	195.600	134.300	134.300	135.200	
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.523.300,42	1.582.800	1.652.200	1.565.200	1.585.200	1.602.800	
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-337.354,86	-458.600	-542.600	-449.200	-459.100	-470.000	
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-337.354,86	-458.600	-542.600	-449.200	-459.100	-470.000	
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-337.354,86	-458.600	-542.600	-449.200	-459.100	-470.000	
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	134.115,10	3.727.500	45.000	700.000	0	0	
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	134.115,10	3.727.500	45.000	700.000	0	0	
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	159.701,13	3.792.900	51.500	703.000	3.000	3.000	
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	159.701,13	3.792.900	51.500	703.000	3.000	3.000	
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-25.586,03	-65.400	-6.500	-3.000	-3.000	-3.000	
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-362.940,89	-524.000	-549.100	-452.200	-462.100	-473.000	
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	72.112,38	72.400	72.800	77.900	83.400	84.900	
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	-72.112,38	-72.400	-72.800	-77.900	-83.400	-84.900	
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-435.053,27	-596.400	-621.900	-530.100	-545.500	-557.900	

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	
		2016	2017	2018	2019	2020	2021	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.888,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.473,00	3.000	4.700	4.700	4.700	4.700
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.200,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	15.561,00	16.200	17.900	17.900	17.900	17.900
11.	-	Personalauszahlungen	641.532,95	662.200	728.900	744.700	758.100	771.600
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	94.836,64	99.800	103.000	88.000	85.000	82.000
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	17.497,22	14.100	91.400	13.400	13.400	13.400
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	753.866,81	776.100	923.300	846.100	856.500	867.000
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-738.307,81	-759.900	-905.400	-828.200	-838.600	-849.100
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-738.307,81	-759.900	-905.400	-828.200	-838.600	-849.100
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-738.307,81	-759.900	-905.400	-828.200	-838.600	-849.100
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-738.307,81	-759.900	-905.400	-828.200	-838.600	-849.100
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-738.307,81	-759.900	-905.400	-828.200	-838.600	-849.100

Teilhaushalt

4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	
			des	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	
			Haushalts-	vorjahres	ein- und	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-
			vorjahres	ein- und	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-
			2016	2017	2018	2019	2020	2021	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.724.882,88	2.854.800	2.940.000	2.932.500	2.954.900	2.986.400	
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.718,77	1.500	100	100	300	600	
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	6.621,87	0	0	0	0	0	
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.733.123,52	2.856.300	2.940.100	2.932.600	2.955.200	2.987.000	
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	5.823,10	5.000	6.500	6.300	5.300	5.300	
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	5.823,10	5.000	6.500	6.300	5.300	5.300	
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	2.727.300,42	2.851.300	2.933.600	2.927.300	2.949.900	2.981.700	
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	2.727.300,42	2.851.300	2.933.600	2.927.300	2.949.900	2.981.700	
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	2.727.300,42	2.851.300	2.933.600	2.927.300	2.949.900	2.981.700	
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	2.727.300,42	2.851.300	2.933.600	2.927.300	2.949.900	2.981.700	
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	-35.054,12	0	0	0	0	0	
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	2.692.246,30	2.851.300	2.933.600	2.927.300	2.949.900	2.981.700	

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		1	11403	11101	11104	11200	11405	
			Bauhof	Verwaltungsteilung	Gremien	Personal	Sonstige zentrale Dienste	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	900	0	0	100	0	700
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	588.400	555.300	0	0	5.000	0
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	589.300	555.300	0	100	5.000	700
12.	-	Personalaufwendungen	1.576.400	448.100	141.800	112.700	106.200	248.200
13.	-	Versorgungsaufwendungen	20.000	0	20.000	0	0	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	189.800	93.700	0	0	37.300	58.800
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	45.100	28.900	0	0	0	16.200
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
17.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.200	0	0	0	0	1.200
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	252.300	13.500	12.800	4.700	28.900	192.300
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	2.184.800	584.200	174.600	117.400	172.400	516.700
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-1.595.500	-28.900	-174.600	-117.300	-167.400	-516.000
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-1.595.500	-28.900	-174.600	-117.300	-167.400	-516.000
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-1.595.500	-28.900	-174.600	-117.300	-167.400	-516.000

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

lfd. Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
			11600	12100				
			Finanzen	Wahlen				
			in €	in €				
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	0				
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.100	0				
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	28.200	0				
12.	-	Personalaufwendungen	601.800	17.600				
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	100	0				
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	601.900	17.600				
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-573.700	-17.600				
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-573.700	-17.600				
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-573.700	-17.600				

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstige)	Produkt (sonstige)	Produkt (sonstige)	Produkt (sonstige)	
		2	12200	12300	12600	20100	21100	
			Ordnungsangelegenheiten	Verkehrsangelegenheiten	Brandschutz	Allgemeine Schulverwaltung	Regenbogenkinder Grundschule Kritzmow	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	153.000	0	0	0	0	65.200
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	155.100	151.100	0	0	0	4.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.300	0	0	0	0	2.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	903.200	0	0	0	0	240.600
10.	+	Sonstige laufende Erträge	116.000	13.000	0	0	0	103.000
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	1.343.600	164.100	0	0	0	414.800
12.	-	Personalaufwendungen	810.400	270.300	95.300	27.300	46.400	76.200
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	637.700	102.500	0	3.500	0	189.100
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	250.400	0	0	100	0	89.300
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	8.500	0	0	0	0	0
20.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	195.600	7.000	0	3.100	0	84.300
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.902.600	379.800	95.300	34.000	46.400	438.900
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-559.000	-215.700	-95.300	-34.000	-46.400	-24.100
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-559.000	-215.700	-95.300	-34.000	-46.400	-24.100
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-559.000	-215.700	-95.300	-34.000	-46.400	-24.100

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		21500	28100	35100	36100	36200	55300	
		Warnow Papendorf	Heimat- und Kulturpflege	Wohngeld	Allgemeine Kilaverwaltung	Jugendarbeit	Friedhofs- und Bestattungswesen	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	87.800	0	0	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.200	0	100	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	651.300	0	0	11.200	0	100
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	753.300	0	100	11.200	0	100
12.	-	Personalaufwendungen	158.600	6.400	25.500	99.700	4.700	0
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	342.500	0	0	0	0	100
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	161.000	0	0	0	0	0
19.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	8.500	0	0	0	0	0
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	98.600	0	2.600	0	0	0
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	769.200	6.400	28.100	99.700	4.700	100
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-15.900	-6.400	-28.000	-88.500	-4.700	0
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-15.900	-6.400	-28.000	-88.500	-4.700	0
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-15.900	-6.400	-28.000	-88.500	-4.700	0

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

lfd. Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
			3	11402	11401	36602	51100	54100
				Gebäudemanagement	Liegenschaften	Spielplätze	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Gemeindestraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	15.400	0	15.400	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.000	0	12.000	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.700	4.700	0	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.200	1.200	0	0	0	0
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	33.300	5.900	27.400	0	0	0
12.	-	Personalaufwendungen	728.900	115.900	239.100	9.100	124.600	183.500
14.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.000	102.000	0	0	0	1.000
15.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	53.400	0	53.400	0	0	0
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	91.400	2.800	80.000	0	0	8.600
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	976.700	220.700	372.500	9.100	124.600	193.100
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-943.400	-214.800	-345.100	-9.100	-124.600	-193.100
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-943.400	-214.800	-345.100	-9.100	-124.600	-193.100
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-943.400	-214.800	-345.100	-9.100	-124.600	-193.100

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)		Produkt (sonstig)				
			55100				
			Öffentliches Grün				
			in €				
12.	-	Personalaufwendungen	56.700				
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	56.700				
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-56.700				
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-56.700				
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-56.700				

Teilhaushalt

4 Zentrale Finanzdienstleistungen

lfd. Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)			
			4	61100	61200			
				Allgemeine Zuweisungen, erhaltene allgemeine Umlagen	Sonst. allg. Finanzwirtschaft			
			in €	in €	in €			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.940.000	2.940.000	0			
9.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	100	0	100			
10.	+	Sonstige laufende Erträge	0	0	0			
11.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	2.940.100	2.940.000	100			
16.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0			
20.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	6.500	0	6.500			
21.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	6.500	0	6.500			
22.	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	2.933.600	2.940.000	-6.400			
25.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	2.933.600	2.940.000	-6.400			
28.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	2.933.600	2.940.000	-6.400			

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt	Produkt
			Produkte	(wesentlich)	(sonstig)	(sonstig)	(sonstig)	(sonstig)
			1	11403	11101	11104	11200	11405
			Bauhof	Verwaltungsleitung	Gremien	Personal	Sonstige zentrale Dienste	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	900	0	0	100	0	700
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6.	+	Kostenarstellungen und Kostenumlagen	588.400	555.300	0	0	5.000	0
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	589.300	555.300	0	100	5.000	700
11.	-	Personalauszahlungen	1.650.200	448.100	115.600	112.700	106.200	248.200
12.	-	Versorgungsauszahlungen	20.000	0	20.000	0	0	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	189.800	93.700	0	0	37.300	58.800
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.200	0	0	0	0	1.200
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	252.300	13.500	12.800	4.700	28.900	192.300
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	2.113.500	555.300	148.400	117.400	172.400	500.500
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.524.200	0	-148.400	-117.300	-167.400	-499.800
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.524.200	0	-148.400	-117.300	-167.400	-499.800
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-1.524.200	0	-148.400	-117.300	-167.400	-499.800
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0	0	0	0	0	0
32.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	42.200	0	0	0	0	42.200
34.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	20.900	0	20.900	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	63.100	0	20.900	0	0	42.200
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-63.100	0	-20.900	0	0	-42.200
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-1.587.300	0	-169.300	-117.300	-167.400	-542.000
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-1.587.300	0	-169.300	-117.300	-167.400	-542.000

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
			11600	12100				
			Finanzen	Wahlen				
			in €	in €				
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	0				
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.100	0				
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	28.200	0				
11.	-	Personalauszahlungen	601.800	17.600				
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	100	0				
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	601.900	17.600				
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-573.700	-17.600				
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-573.700	-17.600				
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-573.700	-17.600				
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-573.700	-17.600				
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-573.700	-17.600				

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstige)	Produkt (sonstige)	Produkt (sonstige)	Produkt (sonstige)
		2	12200	12300	12600	20100	21100
			Ordnungsangelegenheiten	Verkehrsangelegenheiten	Brandschutz	Allgemeine Schulverwaltung	Regenbogenkinder Grundschule Kritzmow
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	22.000	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	155.100	151.100	0	0	4.000
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.300	0	0	0	2.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	903.200	0	0	0	240.600
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	13.000	13.000	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.109.600	164.100	0	0	246.600
11.	-	Personalauszahlungen	810.400	270.300	95.300	27.300	46.400
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	637.700	102.500	0	3.500	0
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	8.500	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	195.600	7.000	0	3.100	0
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.652.200	379.800	95.300	33.900	46.400
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-542.600	-215.700	-95.300	-33.900	-46.400
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-542.600	-215.700	-95.300	-33.900	-46.400
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-542.600	-215.700	-95.300	-33.900	-46.400
23.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	45.000	0	0	0	0
31.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	45.000	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	51.500	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	51.500	0	0	0	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-6.500	0	0	0	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-549.100	-215.700	-95.300	-33.900	-46.400
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	72.800	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	-72.800	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-621.900	-215.700	-95.300	-33.900	-46.400

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		21500	28100	35100	36100	36200	55300	
		Warnow Papendorf	Heimat- und Kulturpflege	Wohngeld	Allgemeine Kitaverwaltung	Jugendarbeit	Friedhofs- und Bestattungswesen	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	22.000	0	0	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.200	0	100	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	651.300	0	0	11.200	0	100
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	667.500	0	100	11.200	0	100
11.	-	Personalauszahlungen	158.600	6.400	25.500	99.700	4.700	0
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	342.500	0	0	0	0	100
16.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	8.500	0	0	0	0	0
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	98.600	0	2.600	0	0	0
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	698.200	6.400	28.100	99.700	4.700	100
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	79.300	-6.400	-28.000	-88.500	-4.700	0
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	79.300	-6.400	-28.000	-88.500	-4.700	0
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	79.300	-6.400	-28.000	-88.500	-4.700	0
33.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	6.500	0	0	0	0	0
38.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	6.500	0	0	0	0	0
39.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-6.500	0	0	0	0	0
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	72.800	-6.400	-28.000	-88.500	-4.700	0
42.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	72.800	0	0	0	0	0
44.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummer 42 und 43)	-72.800	0	0	0	0	0
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	0	-6.400	-28.000	-88.500	-4.700	0

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		3	11402	11401	36602	51100	54100
			Gebäudemanagement	Liegenschaften	Spielplätze	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnah- men	Gemeindestraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.000	0	12.000	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.700	4.700	0	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.200	1.200	0	0	0
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	17.900	5.900	12.000	0	0
11.	-	Personalauszahlungen	728.900	115.900	239.100	9.100	124.600
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	103.000	102.000	0	0	1.000
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	91.400	2.800	60.000	0	8.600
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	923.300	220.700	319.100	9.100	124.600
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-905.400	-214.800	-307.100	-9.100	-124.600
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-905.400	-214.800	-307.100	-9.100	-124.600
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-905.400	-214.800	-307.100	-9.100	-124.600
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-905.400	-214.800	-307.100	-9.100	-124.600
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-905.400	-214.800	-307.100	-9.100	-124.600

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstige)					
		55100					
		Öffentliches Grün					
		in €					
11.	- Personalauszahlungen	56.700					
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	56.700					
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-56.700					
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-56.700					
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-56.700					
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-56.700					
46.	= Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-56.700					

Teilhaushalt

4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstige)			
			4	61100	61200			
				Allgemeine Zuweisungen, erhaltene allgemeine Umlagen	Sonst. allg. Finanzwirtschaft			
			in €	in €	in €			
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.940.000	2.940.000	0			
8.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	100	0	100			
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0			
10.	=	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.940.100	2.940.000	100			
17.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	6.500	0	6.500			
18.	=	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	6.500	0	6.500			
19.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	2.933.600	2.940.000	-6.400			
22.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	2.933.600	2.940.000	-6.400			
22.2	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	2.933.600	2.940.000	-6.400			
40.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	2.933.600	2.940.000	-6.400			
45.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0			
46.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	2.933.600	2.940.000	-6.400			

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Produkt	11403 Bauhof					
Hauptproduktbereich	1 Zentrale Verwaltung					
Produktbereich	11 Innere Verwaltung					
Produktgruppe	114 Zentrale Dienste					
Produktverantwortlicher / Dienststelle	Frau Dembski					
Produktbeschreibung	Umlageberechnung für den Amtsbauhof Unterhaltung Straßen, Wege und Plätze Grünflächenpflege Winterdienst Abfallentsorgung Fahrzeugunterhaltung Personal des Amtsbauhofes					
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Gemeindevertretung, Aufträge durch den Bürgermeister und aus den Geschäftsbereichen					
Art der Aufgabe	Freiwillige Aufgabe Pflichtaufgabe					
Produktart	Wesentliches Produkt Internes Produkt					
Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	537.900	499.600	38.300	0	0	0
Haushaltsjahr	555.300	555.300	0	0	0	0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	17.400	55.700	-38.300	0	0	0

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Produkt	12200 Ordnungsangelegenheiten					
Hauptproduktbereich	1 Zentrale Verwaltung					
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung					
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten					
Produktverantwortlicher / Dienststelle	Herr Blotenberg					
Produktbeschreibung	Aufgaben des Einwohnermeldewesens Bearbeitung von Gewerbeangelegenheiten Fischereiangelegenheiten Gewährleistung der allgemeinen Sicherheit und Ordnung					
Auftragsgrundlage	Landesmeldegesetz, Pass- und Personalausweisgesetz, SOG, Schornstiefegergesetz, OWiG, BGB, Gewerbeordnung (GewO), Gaststättengesetz (GastG), GewKostVO					
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe					
Produktart	Wesentliches Produkt Externes Produkt					
Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	148.100	375.200	-227.100	0	0	0
Haushaltsjahr	164.100	379.800	-215.700	0	0	0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	16.000	4.600	11.400	0	0	0

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

Produkt	11402 Gebäudemanagement					
Hauptproduktbereich	1 Zentrale Verwaltung					
Produktbereich	11 Innere Verwaltung					
Produktgruppe	114 Zentrale Dienste					
Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	4.200	198.300	-194.100	0	0	0
Haushaltsjahr	5.900	220.700	-214.800	0	0	0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	1.700	22.400	-20.700	0	0	0

Teilhaushalt

4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Produkt	61100 Allgemeine Zuweisungen, erhaltene allgemeine Umlagen					
Hauptproduktbereich	6 Zentrale Finanzleistungen					
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Produktgruppe	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen					
Produktverantwortlicher / Dienststelle	Frau Simon					
Produktbeschreibung	Nachweis allgemeiner Zuweisungen erhaltener und abgeführter Umlagen sowie etwaiger Ausgleichsleistungen in finanzieller Hinsicht Zinserträge Die Darstellung der hinter dem Produkt stehenden Personalgestellung erfolgt beim Produkt Finanzen 11600					
Auftragsgrundlage	Finanzausgleichsgesetz, KV, Haushaltssatzungen des Landkreises und des Amtes, BGB					
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe					
Produktart	Wesentliches Produkt Externes Produkt					
Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Haushaltsvorjahr	2.854.800	0	2.854.800	0	0	0
Haushaltsjahr	2.940.000	0	2.940.000	0	0	0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	85.200	0	85.200	0	0	0

Benutzungshinweise für den doppischen Haushalt

Der doppische Haushalt besteht aus

1. dem Ergebnishaushalt
2. dem Finanzhaushalt
3. den Teilhaushalten
4. dem Stellenplan
5. den Anlagen

1. Ergebnishaushalt

Der kommunale Ergebnishaushalt / die kommunale Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Hier wird das Jahresergebnis der Kommune geplant und ermittelt, welches die Bilanzposition „Eigenkapital“ verändert. In der Ergebnisrechnung werden Erträge und Aufwendungen erfasst. Hierzu zählen auch die nicht zahlungswirksamen Buchungsvorgänge wie Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten, Rückstellungen u.a.

2. Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt / die Finanzrechnung ist die Abbildung der Zahlungsströme (Ein- und Auszahlungen). Hier sind auch die Investitionen und die Finanzierungstätigkeit abgebildet. Die Finanzrechnung zeigt die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes. Das Finanzergebnis verändert die Bilanzposition „Liquide Mittel“.

3. Teilhaushalte und Produkte

Produkte bilden die Grundlage des doppischen Haushalts. Grundsätzlich ist ein Produkt eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, für die von Stellen innerhalb oder außerhalb der Verwaltung eine Nachfrage besteht. Die systematische Darstellung der einzelnen Produkte erfolgt im Produktplan des Amtes, der aus dem landeseinheitlichen Produktrahmenplan abgeleitet wurde und dessen Gestaltung an den gemeindlichen Bedürfnissen ausgerichtet ist. Dieser soll eine produktorientierte Organisation und Steuerung ermöglichen. Für das Amt Warnow-West wurden 26 Produkte gebildet. Diese werden in wesentliche (hohe Steuerungsmöglichkeit) und sonstige Produkte unterschieden.

Für jeden Teilhaushalt sind ein Teilergebnis- und ein Teilfinanzhaushalt zu erstellen. Der Haushalt des Amtes Warnow-West wird in 4 Teilhaushalte gegliedert. Diese Teilhaushalte sind als Budgets zu verstehen. Jedem Teilhaushalt sind mehrere Produkte zugeordnet.

Jeder Teilhaushalt bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget), innerhalb derer alle Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig sind, soweit mit dem Haushaltsbeschluss keine andere Regelung getroffen wird.

In jedem Teilhaushalt sind die wesentlichen Produkte und deren Auftragsgrundlage, Ziele und Leistungen zu beschreiben sowie Kennzahlen zu Zielvorgaben zu erarbeiten.

Teilhaushalt	Zugeordnete Produkte
1 Zentrale Dienste	11101 Verwaltungsleitung 11104 Gremien 11200 Personal 11403 Bauhof 11405 Sonstige zentrale Dienste 11600 Finanzen 12100 Wahlen
2 Bürgerdienste	12200 Ordnungsangelegenheiten 12300 Verkehrsangelegenheiten 12600 Brandschutz 20100 Allgemeine Schulverwaltung 21100 Regenbogenkinder Grundschule Kritzmow 21500 Warnowschule Papendorf 28100 Heimat- und Kulturpflege 35100 Wohngeld 36100 Allgemeine Kitaverwaltung 36200 Jugendarbeit 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen
3 Gemeindeentwicklung	11401 Liegenschaften 11402 Gebäudemanagement 36602 Spielplätze 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 54100 Gemeindestraßen 51100 Öffentliches Grün
Zentrale Finanzdienstleistungen	61100 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

4. Stellenplan

Die Vorschriften zum Stellenplan haben sich gegenüber der Kameralistik nicht geändert. Der Stellenplan bedarf der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde, sofern die Gemeinde bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes keinen Haushaltsausgleich darstellen kann.

5. Anlagen

Zu den Anlagen zählen:

- der Vorbericht
- die Bilanz des letzten Haushaltsjahres, für das ein Jahresabschluss vorliegt, Die Eröffnungsbilanz wird für das Amt Warnow-West per 01.01.2012 erstellt.
- Übersichten zu den Verpflichtungsermächtigungen, zu Krediten und zur dauernden Leistungsfähigkeit
- das Investitionsprogramm
- Übersichten über die Finanzdaten der Teilhaushalte sowie der wesentlichen und sonstigen Produkte und die produktbezogenen Finanzdaten

Handlungsrahmen zur Bewirtschaftung des doppelhaushaltigen Haushaltes (Budgetregelungen)

Die GemHVO-Doppelhaushalt regelt im Abschnitt 3, §§4, 12-18 die Deckungsgrundsätze und den Haushaltsausgleich. Im Rahmen der dort gegebenen gesetzlichen Möglichkeiten können die Kommunen Einschränkungen bzw. Konkretisierungen vornehmen. Das Amt Warnow-West macht hiervon Gebrauch. Der folgende Handlungsrahmen soll eine effektive Mittelbewirtschaftung für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden sicherstellen.

Ziel der Finanzwirtschaft des Amtes Warnow-West ist es, die gestellten Aufgaben wirtschaftlich und den Erfordernissen entsprechend zu erfüllen sowie die dauerhafte Leistungsfähigkeit zu gewährleisten. Den Fachbereichen der Verwaltung werden die Aufwendungen und Erträge als betriebswirtschaftliche Ressourcen zur Erfüllung ihrer Aufgaben als Budget zugewiesen. Die Aufgaben werden als Produkte im Haushalt abgebildet. Ein jeder Teilhaushalt bildet die Basis für die Zusammenfassung von Sach- und Finanzverantwortung. Diese Bündelung soll eine ergebnisorientierte Steuerung und Bewirtschaftung der Mittel fördern. Daraus ergibt sich eine hohe Managementverantwortung der Führungskräfte.

Regelungen zu den Teilhaushalten (Budgets)

Die Organisationsstruktur des Amtes Warnow-West folgt der Gliederung der Produktbereiche nicht gänzlich. Die Budgetierung ermöglicht jedoch die Zusammenfassung von Produkten unterschiedlicher Produktbereiche zu einem Teilhaushalt. Ein Teilhaushalt bildet ein Budget. Jedem Teilhaushalt wird genau eine verantwortliche Führungskraft zugeordnet.

Erträge eines Teilergebnishaushaltes dienen gemäß § 12 GemHVO-Doppelhaushalt grundsätzlich zur Deckung der Aufwendungen dieses Teilergebnishaushaltes. Dieses gilt für Einzahlungen und Auszahlungen entsprechend.

Die Finanzziele der Teilhaushalte werden als Zuschuss bzw. Überschuss vorgegeben. Die Budgetverantwortung bezieht sich auf den laufenden Budgetansatz und auf die langfristige Einhaltung des Finanzrahmens. Sie umfasst die persönliche Verantwortung dafür, Entwicklungen, die zu Veränderungen des von den Gemeinden vorgegebenen Leistungsrahmens und /oder des Budgetansatzes führen können, rechtzeitig zu analysieren und mit den Gemeinden zusammen Gegenmaßnahmen einzuleiten. Die Budgetverantwortung beinhaltet das Recht und die Pflicht, flexibel und schnell auf veränderte Problem- und Bedarfslagen im Verantwortungsbereich zu reagieren. Sie schließt die Einhaltung aller allgemein geltenden Regelungen (Tarifrecht, Vergabegrundsätze u.ä.), insbesondere der Verpflichtungen aus diesem Handlungsrahmen, ein.

Der Budgetumfang für den Teilhaushalt wird mit dem Haushaltsbeschluss für das jeweilige Haushaltsjahr festgesetzt. Dem Teilhaushalt werden alle im Zusammenhang mit der Leistung entstehenden Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen zugeordnet. Die Zuordnung der Produkte zu den einzelnen Teilhaushalten ist im jeweiligen Teilhaushalt ausgewiesen.

Deckungsfähigkeit

Bei der Anwendung von Deckungsregeln ist durch den Budgetverantwortlichen stets die Einhaltung des Zuschussbedarfs/Überschusses entsprechend der Vorgabe des Haushaltsplanes zu sichern.

Grundsätzlich sind nach § 14 (1) GemHVO-Doppelhaushalt alle Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushaltes gegenseitig deckungsfähig, soweit nichts anderes durch Haushaltsvermerk bestimmt wird. Bei Inanspruchnahme dieser gegenseitigen Deckungsfähigkeit in einem Teilergebnishaushalt gilt sie auch für die entsprechenden Ansätze für Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt.

Ausgenommen von dieser Regelung werden:

- die Personalaufwendungen und die Versorgungsaufwendungen (Kontengruppen 50 und 51) sowie die Personalauszahlungen und die Versorgungsauszahlungen (KGr. 70 und 71)
- sämtliche Zuführungen zu Rückstellungen (u.a. 507, 508, 515, 5657 bzw. 707, 715, usw.)
- die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen wie bilanzielle Abschreibungen (KGr. 53)

Die Bildung von budgetübergreifenden Deckungsringen ist grundsätzlich nicht zulässig. Lediglich die Personal- und Versorgungsaufwendungen, die wie vorstehend festgelegt nicht Bestandteil der Budgets sind, werden nach § 14 (2) GemHVO-Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Gleiches gilt für die entsprechenden Personalauszahlungen und für die Versorgungsauszahlungen.

Die Abschreibungen, die wie vorstehend festgelegt nicht Bestandteil des Budgets sind, werden nach § 14 (2) GemHVO-Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Mehrerträge in den einzelnen Budgets berechtigen gemäß § 13 (2) GemHVO-Doppik zu Mehraufwendungen in diesen Budgets. Das Gleiche gilt bei Mehreinzahlungen zugunsten der Auszahlungsermächtigungen.

Ansätze für ordentliche Auszahlungen werden nach § 14 (4) zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes durch Haushaltsvermerk für einseitig deckungsfähig erklärt.

Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden nach § 14 (3) innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Planabweichungen nach vorgenannten Regelungen gelten nicht als über- oder außerplanmäßige Aufwendungen nach § 50 KV M-V. Die Beachtung der Erheblichkeitsgrenzen nach § 48 KV M-V (Pflicht zum Erlass einer Nachtragssatzung) bleibt hiervon unberührt.

Übertragbarkeit

Nach § 15 (1) GemHVO-Doppik können **Ansätze für ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen** eines Teilhaushaltes bei einem ausgeglichenen Haushalt durch Haushaltsvermerk ins Folgejahr ganz oder teilweise übertragen werden, soweit der Haushaltsausgleich im Folgejahr dennoch erreicht werden kann. Sie bleiben längstens bis zum Ende des Folgejahres verfügbar.

Dies gilt auch für Ermächtigungen aus über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen.

Das Konto 5385 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung wird für alle Produkte gemäß Gem.HVO-Doppik § 15 Abs. 1 für übertragbar erklärt.

Nach § 15 (2) GemHVO-Doppik bleiben bei **Ansätzen für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** die Ermächtigungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck bestehen, längstens jedoch für zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem die Investition in ihren wesentlichen Teilen genutzt werden kann. Ein Haushaltsvermerk ist nicht erforderlich.

Werden **Investitionen** im Haushaltsjahr **nicht begonnen** und sollen diese im Folgejahr realisiert werden, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des Haushaltsfolgejahres bestehen. Ein Haushaltsvermerk ist nicht erforderlich.

Dies gilt auch für Ermächtigungen aus über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.

Ansätze für weggefallene Maßnahmen/Vorhaben sind nicht übertragbar.

Nach § 15 (4) GemHVO-Doppik bleiben die entsprechenden Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen bei Zweckbindung von Erträgen bzw. Einzahlungen nach § 13 bis zur Erfüllung des Zweckes und solche zur Leistung von Auszahlungen bis zur Fälligkeit der Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Ein Haushaltsvermerk für die Übertragbarkeit ist nicht erforderlich.

Die Übertragungen werden durch den Fachdienst Finanzverwaltung vorgenommen. Durch die Übertragungen erhöhen sich die betreffenden Posten des jeweiligen Teilhaushaltes in den Folgejahren. Nach § 15 (5) GemHVO-Doppik ist der Gemeindevertretung im Rahmen der Jahresrechnung eine Übersicht der Übertragungen mit Angabe der Auswirkungen auf den jeweiligen Teilergebnis- bzw. Teilfinanzhaushalt der Haushaltsfolgejahre vorzulegen.

Budgetüberschreitungen

Der Budgetverantwortliche trägt die Verantwortung für die Einhaltung seines Budgets. Der Ausgleich von Mindererträgen oder Mehraufwendungen ist in folgender Reihenfolge vorzunehmen:

1. innerhalb des betreffenden Teilhaushaltes
Es sind **keine** Anträge auf außer- und überplanmäßige Aufwendungen/
Auszahlungen zu stellen.
2. im Gesamthaushalt
Kann der Ausgleich nicht innerhalb des Teilhaushaltes des Budgetverantwortlichen hergestellt werden, so ist die Deckung im Gesamthaushalt zu suchen.
Es ist **in jedem Fall** ein Antrag auf außer- und überplanmäßige Aufwendungen/
Auszahlungen zu stellen.

In keinem Fall darf die Erheblichkeitsgrenze nach § 48 KV M-V (Pflicht zum Erlass einer Nachtragssatzung) überschritten werden.

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen sind nach § 50 (1) KV M-V nur zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist.

Berichtspflicht

Die budgetverantwortlichen Führungskräfte berichten jeweils zum 30.06. eines Jahres an den Fachdienst Finanzverwaltung über die budgetbezogenen Entwicklungen in ihrem Verantwortungsbereich und zwar insbesondere über

- relevante Veränderungen und Ergebnisse der Produkte des Budgets
- neue Entwicklungen und Risiken (Frühwarnung)
- Einhaltung des Budgets
- Prognose zum Jahresende
- erforderliche Korrekturvorschläge und Gegensteuerungsmaßnahmen

Durch den Fachdienst Finanzverwaltung sind die Berichte zusammenzufassen und mit den entsprechenden Vorschlägen für Steuerungsmaßnahmen an den Bürgermeister zu übergeben. Dieser informiert die politischen Gremien entsprechend und führt die notwendigen Entscheidungen herbei.

Ergeben sich außerhalb des genannten Berichtstermins wesentliche das Budget betreffende Veränderungen, sind diese unverzüglich an den Fachdienst Finanzverwaltung weiterzuleiten.